



Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 5, Oktober 2013, 63. Jahrgang
TSV Schwaben Augsburg,
Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg

Schwaben-Highlight



Foto 1: **Sideris Tasiadis** (Nationalmannschaftsfahrer) gewinnt den Gesamtweltcup im Kanuslalom 2013 (5/5). Sideris Tasiadis nimmt bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft 2013 in Prag teil. Er gewann bei der Deutschen Meisterschaft im Kanuslalom 2013 Gold im Canadier Einer Herren Einzel und Gold im C I Herrenteam sowie SILBER im C II Herrenteam.

Foto 2: **Claudia Bär** (Nationalmannschaftsfahrerin) ist bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft 2013 in Prag dabei. Zweiter Platz in der Mannschaft im Team bei der Deutschen Meisterschaft in Augsburg trotz wochenlangen gesundheitlichen Problemen. 1. Platz beim Ranking Deutschland Cup.

Foto 3: **Fabian Dörfler** (Nationalmannschaftsfahrer) ist auf der Kanuslalom Weltmeisterschaft 2013 dabei. Im Gesamtweltcup Kanuslalom 2013 belegte er den dritten Platz (5/5 Weltcups). Auch bei der Deutschen Meisterschaft 2013 stark im Einsatz, Silber im C I Herrenteam und Silber im C II Herrenteam.

Abteilungen:

Basketball · Boxen · Eistanz · Faustball · Fechten
Fußball · Hockey · Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.13 = 2.733

Beitragshöhung: 01.01.2012

Wahlperiode: 3 Jahre

Nächste Wahlen: 2014

Vereinsfarben: lila-weiß

Ehrenmitglieder: Karl Heinz Englet (1964),
Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth
Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997),
Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)

Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976),
Manfred Fischer (1977)



**Die Vereinsführung des
TSV 1847 Schwaben Augsburg und
dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins**

Vereinsführung:
Präsident: Hans-Peter Pleitner, 86161 Augsburg,
Sanderstraße 47, Tel. 56 08 60, Fax 5 60 86 34
1. Stellvertreter: Gerhard Benning, 86356 Neu-
säß, Biburger Str. 6b, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg,
Schneelingstr. 10a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11

Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:
Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter
Kahn, Bernd Kränzle, Eberhard Schaub, Harry
Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried
Selmair

Geschäftsstelle:
Frau Eva Kalfas und Frau Karin Wiechert
Vereinshaus Stauffenbergstr. 15,
86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01,
Mo., Di., Do., Fr. von 10–12 Uhr, zusätzlich
Do. von 16–18 Uhr, Mittwoch geschlossen
E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de
Konto: Stspk. Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915,
BLZ 720 500 00.

Vereinsgaststätte:
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15, 86161
Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig.
Herausgeber: TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V.,
86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15.
Redaktion/Herstellung: Alfred Mauerhoff, 86836 Graben, Weizen-
straße 6, Tel. 0 82 32/90 66 11, E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.
Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.
Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro
Download: <http://www.tsv-schwaben.de/Haupt/zeitung.htm>
Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen.
Anzeigen: Gerhard Benning, Biburger Straße 6b, 86356 Neusäß,
Tel. 08 21/34 61 60, Fax 08 21/34 61 20

Jubilare im Oktober

02.10.43	Dr. Freifrau v. Stackelberg Stella	70 Jahre	Abt. Tennis
04.10.43	Müller Viktor	70 Jahre	Abt. Tennis
06.10.38	Tomaselli Susanne	75 Jahre	Abt. Turnen
10.10.63	Bickert Dirk	50 Jahre	Abt. Kanu
17.10.43	Dr. Hirt Günter	70 Jahre	Abt. Kanu
19.10.43	Riebling Rolf	70 Jahre	Abt. Kanu
21.10.63	Englet Ulrich	50 Jahre	Abt. Kanu
22.10.48	Stritzker Roswitha	65 Jahre	Abt. Turnen
23.10.38	Stoeckle Josef	75 Jahre	Abt. Tennis
29.10.38	Nattermann Rolf	75 Jahre	Abt. Tischtennis
29.10.48	Sick-Glaser Renate	65 Jahre	Abt. Ski
31.10.43	Pinther Manfred	70 Jahre	Abt. Kanu

Jubilare im November

03.11.63	Rusch Astrid	50 Jahre	Abt. Fechten
03.11.53	Stocker Ludwig	60 Jahre	Abt. Fußball
14.11.63	Niederstadt Rule	50 Jahre	Abt. Tennis
15.11.43	Schmid Albert	70 Jahre	Abt. Fußball
16.11.43	Appelt Herbert	70 Jahre	Abt. Fußball
17.11.33	Naser Horst	80 Jahre	Abt. Kanu
19.11.63	Fenners Klaus	50 Jahre	Abt. Tennis
20.11.43	Singer Albert	70 Jahre	Abt. Ski
23.11.63	Mayr-Kugel Christoph	50 Jahre	Abt. Kanu
27.11.38	Hartung Berthold	75 Jahre	Abt. Fechten
28.11.48	Junker Martin	65 Jahre	Abt. Basketball

tfm
WOHNBAU

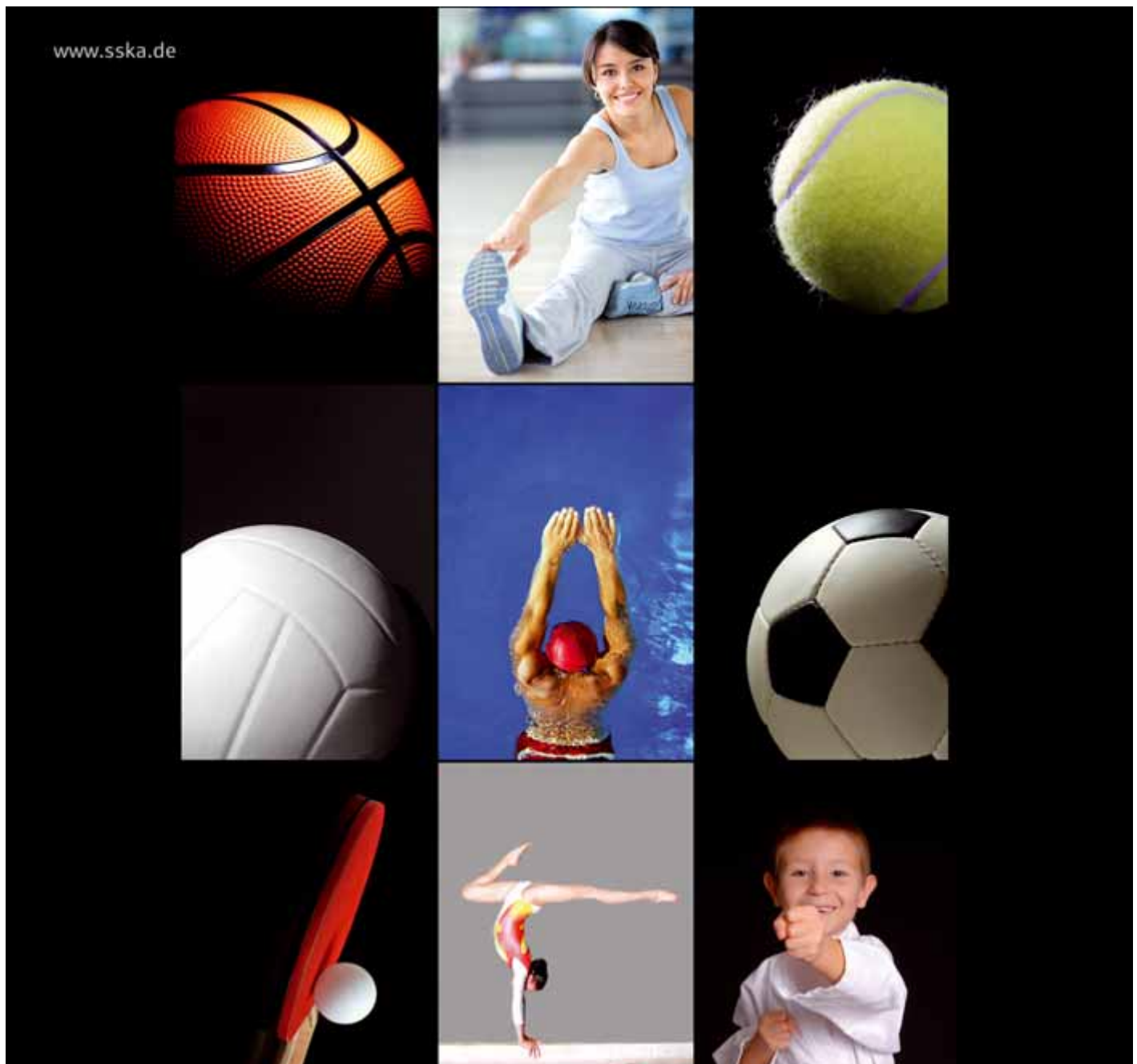
**Wir gratulieren
den Geburtstagskindern!**

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG - Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0 - www.tfm-wohnbau.de

tfm
WOHNBAU

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 6/2013: 03.11.2013**

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de



Sport begeistert.
Wir begeistern durch Leistung.

 Stadtparkasse
Augsburg



Aus der Mappe der Vorstandschaft



Veit Walch ein 75ziger!

Wir gratulieren ganz besonders herzlich unserem langjährigem Mitglied, Freund und Pressereferent Veit Walch zu seinem Geburtstag.

Veit Walch stammt aus einer Familie, die schon sehr lange mit unserem Verein und dessen Namensvorgängern verbunden war und ist. Er selbst übernahm mit seinem Perlachverlag von dem Begründer Herrn Alois Beltle unseren „Schwaben Ritter“ und betreute und finanzierte mit lange Jahre dieses wichtige Vereinsorgan. Daneben begleitete er lange Jahre im Präsidium das Amt des Pressewarts.

Heute genießt Veit Walch seinen Ruhestand ist aber stark von seiner Familie und seiner großen Enkelschar begehrt als Großvater und Helfer.

Lieber Veit, alles erdenklich Gute für Deinen weiteren Lebensweg und Danke für Deine Treue zu unserem Verein.

Das Präsidium i. V. Gerhard Benning

Hauptverein

Einladung zur Delegiertenversammlung

Donnerstag, den 24.10.2013, um 19.30 Uhr, im Saal EG, Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesung des Protokolls der vorjährigen Delegiertenversammlung auf Wunsch der Versammlung
3. Ehrungen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
6. Berichte der Abteilungen, auf die verzichtet werden kann
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Präsidiums
9. Satzungsergänzung: Unterwerfung des Vereins unter die Vorgaben der Sportspitzenverbände, insbesondere des DFB. (Der genaue Wortlaut der Ergänzung kann nach telefonischer Voranfrage in der Geschäftsstelle eingesehen werden.)
10. Anträge
11. Verschiedenes

Das Präsidium

Bauverein

Einladung zur Mitgliederversammlung

Donnerstag, 24.10.2013, um 19.30 Uhr, im Saal EG, Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Rechenschaftsbericht des Hauptkassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Anträge
6. Verschiedenes

Der Vorstand

Ehrungen langjähriger Mitglieder im Rahmen der Delegiertenversammlung am 24.10.2013

25 Jahre

34 Mitglieder

Basketball: Jahn Petra; **Faustball:** Hornbrink Jörg; **Fußball:** Hemm Inge, Mayr Karl, Meißle Thomas, Wengenmayr Siegfried; **Hockey:** Dürr Helmut, Hügel Hanno, Tinnesz Holger; **Kanu:** Bär

Fabian, Bayerle Richard, Erber Christoph, Hacker Christian, Hirt Margot, Jones Melvyn, Simanowski Rainer, Stenglein Marianne; **Leichtathletik:** Bosch Oliver; **Ski:** Ammann Rainer, Seitz Alexander, Seitz Isabell; **Tennis:** Fischer Wolfgang, Heinze-Knoblach Margareta, Klüppel Marion, Knoblach Joachim, Kobell Hermann, Kramer Hermann, Loebe Herbert, Mader Kurt, Steinhart Günter, Wunderle Eberhard; **Turnen:** Hatzung Gabriel, Schön Sen. Fritz, Stillger Monika.

40 Jahre

10 Mitglieder

Basketball: Schilling Oliver; **Kanu:** Moritz Werner; **Leichtathletik:** Jelten Axel, Pawlitschko Peter; **Ski:** Jacob Josef, Schedler Claus, Schneider Roland, Woll Gerald; **Tennis:** Bayerlein Dieter; **Tischtennis:** Mair Alexander.

50 Jahre

7 Mitglieder

Basketball: Eschenlohr Stephan; **Ski:** Gascher Robert, Dr. Halbeck Wolfgang, Huiss Lilian, Singer Albert; **Tischtennis:** Geisslinger Wilhelm; **Turnen:** Hölzle Angelika.

60 Jahre

3 Mitglieder

Leichtathletik: Dr. Kahn Peter, Kahn Helmut; **Ski:** Gschwilm Josef.

70 Jahre

2 Mitglieder

Fußball: Gassert Sen. Johann; **Tennis:** Zollhöfer Hans.

Mitglieder mit 10-jähriger Vereinszugehörigkeit (insgesamt 57 Mitglieder) werden durch die Abteilungen geehrt.

Umstellung der Lastschrift auf SEPA

Liebe Mitglieder,

wie Sie bestimmt aus den Medien bereits erfahren haben, muss zum 01.02.2014 das Bankeinzugsverfahren auf das neue, europaweit geltende, SEPA-Verfahren umgestellt werden. Unser Verein wird die Umstellung zum 01. November 2013 vornehmen. Der nächste Bankeinzug wird zu den bekannten Zeiträumen, somit entsprechend dem neuen Verfahren, ausgeführt werden. Sie selbst haben nichts zu veranlassen. Für die Abbuchungen der Beiträge lautet unsere Gläubiger-ID-Nr. vom Hauptverein: DE51HAU00000052304. Spartenbeiträge, die über die Abteilungen abgebucht werden, bilden die Stellen 5–7 der Gläubiger-ID die ersten drei Buchstaben Ihrer Abteilung. Die Mandatsreferenz-Nr. ist Ihre Mitgliedsnummer.

Ihr Schatzmeister Heinz Hielscher



Basketball

gegr. 1936

Matthias Benning
Ali Schmid☎ 5 89 80 85
☎ 01 75/6 38 30 83

Saisonauftakt 2013/2014

Auf geht's in der Regionalliga!

Die neue Saison 2013/2014 steht vor der Tür und auch diese Jahr wieder sind die Basketballspieler und Spielerinnen des TSV 1847 Schwaben Augsburg hoch motiviert und wollen Ihr Bestes geben.

Wie auch die letzten beiden Spielzeiten war es in der höchsten Herrenliga wieder Kampf pur und letztendlich konnten sich die **Herren** den Aufstieg in die Regionalliga (höchste Bayerische Liga) feiern. Gestärkt durch die einige Neuzugänge sowie den einen oder anderen Heimkehrer wird es sicherlich wieder zahlreiche heiße Kämpfe unter dem Korb geben. Auch der ein oder Andere Heimspielklassiker wird für ein hoffentlich volles Haus sorgen. Gerade die letzten Spiele haben gezeigt, dass die Zeit reif ist und der Basketball in der drittgrößten Stadt in Bayern wieder Fuß gefasst hat.

Unser alten Haudegen und die jungen und vor allem hungrigen Spielern, werden dem Gegner zeigen, dass mit den Violetten wieder zu rechnen ist!

Freuen wir uns auf tolle Heimspiele mit erstklassigem Basketball. Ab diesem Jahr auch erstmals wieder in der Berufsschulturnhalle IV, Haunstetter Straße. In Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg, dem Sport und Bäderamt sowie dem Schulamt konnte es geschafft werden, dass diese schöne Halle wieder als Basketballtempel funktionieren kann. Endlich haben wir für unsere Fans auch die Tribünenplätze die wir uns gewünscht haben.

Auch die **1. Damenmannschaft** geht wieder an den Start. Dieses Jahr wieder eine Liga höher nach dem man letzte Saison sich zunächst festigen wollte. Unter dem neuen Trainerstab hat sich hier auch eine erfreuliche Mischung aus Jungen und Alten Damen formiert die es auch diese Saison wieder wissen will. Hoffen wir auch hier auf gute und mitreißende Spiele mit unseren Violetten Mädels.

Auch bei den **Jugendmannschaften** gab es ein kontinuierliches Auf und Ab. Die Meisterschaften wurden sehr unterschiedlich abgeschlossen was nicht nur an einigen Fortgängen von talentierten Jugendspielern zu benachbarten Vereinen lag, sondern auch an der starken Konkurrenz in den einzelnen Ligen. Erfreulich ist noch zu erwähnen, dass endlich auch im weiblichen Jungenbereich wieder zwei Kleine Mannschaften an den Start gehen. Dabei geht die U13W bereits in Ihre zweite Saison.

Aus den älteren Mädels des letzten Jahres hat sich eine U15W formiert die dieses Jahr zum ersten Mal dabei ist. Mal sehen wie die Mädels dies so machen und wo wir uns einordnen können. Auch hier die Aufforderung an Mädels jeden Alters mal im Training vorbei zusehen.

Erfreuliches kann auch aus der Rubrik **Breitensport** vermeldet werden. Insgesamt waren über das Jahr schon drei Großveranstaltungen verteilt. Zum einen war das unser traditionelles Neujahrsturnier. Zum anderen veranstalteten wir bereits zum dritten Mal ein Sommerturnier bei dem insgesamt wieder zehn Mannschaften gegeneinander antraten. Vertreten war dabei vor allem das obere Leistungsspektrum das der Basketball zu bieten hat. Jugendspieler (U18) traten dabei gegen Mannschaften an die durch Spieler aus der zweiten Bundesliga Pro A/B verstärkt wurden. Beim anschließenden Grillfest der Abteilung konnten dann alle ausgiebig über unsere schöne Sportart fachsimpeln. Auch diese Veranstaltung werden wir nächstes Jahr wieder auflegen.

Zuletzt sei noch über die Veranstaltung eines Kinderturniers unter der Leitung von Robby zu berichten. Auch hier konnten insgesamt je zehn Mannschaften in zwei Altersgruppen (U10 / U12) zeigen was Sie so drauf haben. In beiden Altersgruppen konnten sich die Hausherrn letztendlich durchsetzen und den

Turniersieg für sich verbuchen. Ich denke auch diese Veranstaltung wird in dieser Saison eine Wiederholung finden. Es ist wieder was los bei den Schwaben möchte man hier rufen!

All das wird uns nur bestärken unsere Anstrengungen zu verdoppeln um auch in dieser Saison optimale Voraussetzungen für Training und Spiel für alle zu ermöglichen.

Zuletzt möchte ich mich noch bei allen Bedanken die es uns möglich machen, dass wir diesen schönen Sport Basketball spielen können.

Es sind die Trainer, die Sponsoren, die Schiedsrichter und die ganzen anderen guten Seelen (Danke Ali, Werner, Bine, Betty, Lisa, Silke; Rene, usw.) die im Hintergrund das alles möglich machen.

Auch hier gilt ohne das große finanzielle Engagement der Firmen und Privatpersonen könnten wir den Spielbetrieb nicht aufrechterhalten. Schuld daran sind die immer geringer werden den Fördergeldern und die gleichzeitig steigenden Gebühren für die Sportstätten. Auch an dieser Stelle noch mal der dringende Aufruf an alle unsere Abteilung zu unterstützen. Auch jede noch so kleine Spende kann im Ganzen Großes bewirken.

Auf eine erfolgreiche und hoffentlich verletzungsfreie Saison 2013/2014!

Matthias Benning



KAHN

FEINKOST

... die besondere Adresse

Annastraße 16

Telefon 08 21/31 20 31

PARTYSERVICE

Wir kommen auch zu Ihnen!

Rufen Sie uns unverbindlich an,
wir freuen uns, Sie zu beraten.

Telefon 08 21/4 55 99 50

Telefax 08 21/45 59 95 55

eb.nrbk-tsoxneft.www
www.feinkost-kahn.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Boxen

gegr. 1920

Richard Langer
www.Boxen-Augsburg.de

☎ 5 40 97 37

Ferien-Routine beendet

Zum Abschluss der Ferienzeit hat sich die Leitung der Boxabteilung am 8. September zu ihrer routinemäßigen Besprechung zusammengefunden. Dazu hatte „Alt-Abteilungsleiter“ Helmut Breuer, das „Gremium“ in seinen Schrebergarten eingeladen. Als Ehrengast konnte erfreulicherweise auch unser langjähriges Ehrenmitglied und Kassenprüfer, Otto Flaschka, der im Juni seinen 80. Geburtstag gefeiert hat, begrüßt werden.



V.l.n.r.: Trainer Oliver Lechner, Henrikas Rupp, Günther Englisch



V.l.n.r.: Ehrenmitglied Otto Flaschka, Pressewart Siegfried Keller, Beisitzer Alexander Rößle

Bei einer von Melitta Breuer hergerichteten zünftigen Brotzeit mit anschließendem Kaffee und selbstgebackenem Apfelkuchen wurden die verschiedenen Punkte der von Günther Englisch erstellten Agenda lebhaft diskutiert – über die Beschaffung von zusätzlichen Trainingsgerät bis hin zur Terminfestlegung der

Jahresabschlussfeier. Die längste Diskussion entstand wieder einmal über den Trainingsablauf/Programm sowie die Festlegung, welche Trainer an den verschiedenen Trainingstagen (Dienstag und Donnerstag jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr) die Leitung übernehmen. Eine hundertprozentige Übereinkunft dazu kam nicht zustande.

Zunächst ist man erstmal übereingekommen, dass man beobachtet, wie sich der Trainingsbetrieb jetzt nach der Ferienzeit von der Teilnehmerzahl her entwickelt. Ernüchternd wirkte dazu die von unserem Trainer, Oliver Lechner, gemachte Erfahrung, der am ersten Trainingstag (Samstagstraining) nach den Ferien lediglich zwei trainingswillige Sportler begrüßen konnte, die über das Internet auf unsere Boxabteilung gestoßen waren, und an dem Morgen zunächst ein Probetraining absolvieren wollten, woraus natürlich nichts wurde, da Oliver, aus verständlichen Gründen, das Training nicht eröffnet hat. Eine ernüchternde Erfahrung, wenn man bedenkt, dass die Mitgliederzahl unserer Abteilung derzeit bei ca. 120 Personen liegt.

Siegfried Keller

EGM Golf
Wir machen es mit Leidenschaft!

TaylorMade
Callaway

Besuchen Sie unser Hauptgeschäft in Augsburg, auf über 800 qm - Einfach alles für den Golfsport!

EGM
IHR GOLFPROFI

86165 Augsburg-Lechhausen, Bräuner Str. 11
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27283-0

www.egmgolf.de | info@egmgolf.de | www.ihrGolfpartner.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Eistanz/-kunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter
Marianne Koch
www.eisschwaben.de

☎ 45 27 97
☎ 52 97 02

Die Saison 2013/14 hat begonnen. Zum ersten Mal werden in Augsburg nun zwei geschlossene Eishallen zur Verfügung stehen. Breitensporttermine entnehmen Sie bitte aktuell der Website <http://www.eisschwaben.de>.

In der folgenden Saisonvorschau sind die voraussichtlichen Termine unserer Eistanzpaare Mia Leising/Stefan Junglas und Lena Lugert/Leonard Luca hervorgehoben. Beide werden in der Neulingsklasse antreten.

► Terminvorschau

Meisterschaften 2013/2014

29.11. – 01.12.13 in Oberstdorf

Bayerische Nachwuchsmeisterschaft 2014
Quali DNM 2014

14./15.12.13 in Berlin

DM 2014 Meisterklasse

09.01. – 12.01.14 in Oberstdorf

DNM 2014 Nachwuchs/Jugend/Juniorenklassen

13. – 19.01.14 in Budapest / HUN

Europameisterschaften 2014

29.01. – 02.02.14 in Oberstdorf

Bavarian Open 2014
Nachwuchsläufer auf Einladung
Bayerische Meisterschaften 2014
Senioren und Junioren

06. – 23.02.14 in Sochi/RUS

Olympische Winterspiele 2014

28.02. – 02.03.14 in Oberstdorf

Bayerische Jugendmeisterschaft 2014
Sternschnuppen, Anfänger, Nachwuchs- und Jugendklassen
Karl Klötzer Pokal 2014
Kaderneuaufnahme 2014 EK

06. – 09.03.14 in Dortmund

Deutschlandpokal 2014

10. – 16.03.14 in Sofia/BUL

JWM 2014

24. – 30.03.14 in Saitama/JPN

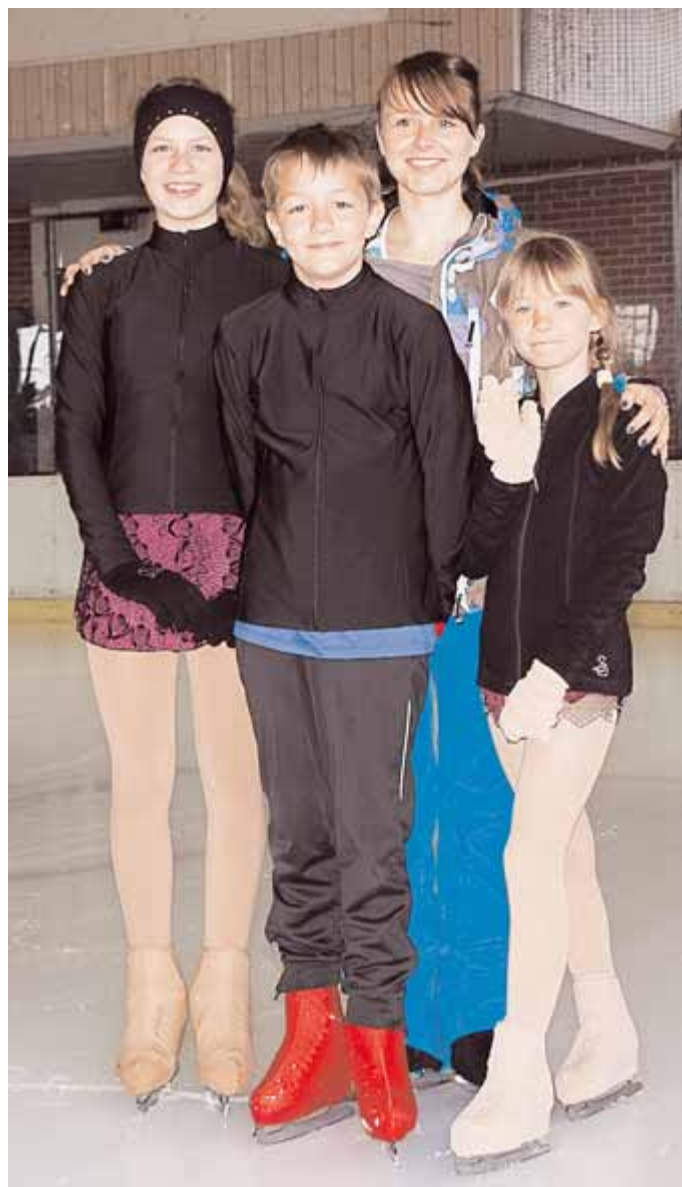
WM 2014

Klassenlaufen 2013/14

01.09.2013 Oberstdorf
02./03.11.2013 Oberstdorf
25./26.01.2014 München
15./16.03.2014 München

Sommertraining

Unsere beiden Eistanzpaare Mia Leising/Stefan Junglas und Lena Lugert/Leonard Luca studierten mit den Trainerinnen Marion Koch und Carolin Frenzel ihre neuen Eistanz-Küren bereits im Sommertraining in Neu-Ulm ein und bereiteten sich



Waren im Sommertraining fleißig: Layla Karollus, Ralf Junglas und Eva Damm mit Trainerin Severine Meindorfer.

auf die anstehenden Klassenprüfungen vor, um Ende November bei den Bayerischen Jugendmeisterschaften in der Neulingsklasse antreten zu dürfen.

Ebenso war Eiskunstlauftrainerin Severine Meindorfer mit den Läufern Layla Karollus, Ralf Junglas und Eva Damm auf dem Eis, um die Läufer für die kommenden Kürklassen-Prüfungen „fit“ zu machen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2013: 03.11.2013

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

ILZHÖFER
Deine Energie. Aus der Region.

Tel. 0821 - 560 800

Heizöl Erdgas Strom Holzpellets

AVIA

www.ilzhoefer.com

Ehrlich gut.



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Fußball

gegr. 1899

Josef Löffler
Gabi Meißle
Dirk Heinrich

☎ 01 74/1 93 14 73
☎ 01 72/8 65 35 99
☎ 01 71/02 37 28 86

► Männerfußball

Herren 1



Trainerporträt: Bernd Reinhardt

Geburtsdatum: 09.01.1969

Geburtsort: Buchloe

Staatsangehörigkeit: Deutsch

Familienstand: Verheiratet

Sternzeichen: Steinbock

Spitzname: Bert'l, Knut

Größe: 1,84 m

Schulabschluss: Mittlere Reife

Beruf: Angestellter

Im Verein seit: Juli 2013

Eingesetzt als: Trainer der 1. Mannschaft

Frühere Vereine: Stadtwerke Augsburg (Tr.), TSV Diedorf (Tr.), DJK Lechhausen, TSV Neusäß, Schwaben, Königsbrunn, Stadtwerke

Hobbies: Familie, Radfahren, Snowboarden, Asien

Motto: Der Weg ist das Ziel

E-Mail: bernd_reinhardt@yahoo.de

Liebblingsverein: FC St. Pauli

Vorbild: Alessandro Zanardi

Wichtigste Erfolge: 2x schwäbischer Hallenmeister, Landesligameister und Schwäbischer Vizemeister mit Schwaben, BOL-Meister mit Lechhausen.

► Frauenfußball

Damen 1

Schwaben Augsburg bereitet sich mit sechs Neuen, darunter drei bisherige Juniorinnen, auf die Regionalliga-Runde vor: Die Frauen des TSV Schwaben Augsburg befinden sich seit drei Wochen in der Vorbereitung auf die neue Regionalliga-Saison. Coach Heinz Jörg und Co-Trainerin Conny Fischer konnten sechs Neuzugänge bei den Schwaben begrüßen, darunter gleich drei Juniorinnen, die letztes Jahr bei den erfolgreichen B-Juniorinnen spielten und mit dem Nachwuchs den Aufstieg in die Bundesliga schafften. Nach einem fünftägigen Trainingslager im Lechtal, bei dem die Mädels hervorragend mitzogen, die neuen Spielerinnen sofort integriert wurden und durch eine Raftingfahrt der Teamgeist nochmals gestärkt wurde, ging es auf der Heimfahrt zum abschließenden Vorbereitungsspiel nach Kaufbeuren. Hier konnte bei den mit sehenswerten Spielzügen überzeugenden Violetten bereits der richtige Weg für die neue Spielzeit erkannt werden. Der TSV Schwaben gewann klar mit 8:0. Das zweite Testspiel gegen den Bundesligisten VfL Sindelfingen ging am letzten Wochenende mit 0:2 verloren – wobei die Augsburgerinnen über die gesamte Spielzeit auf Augenhöhe mitspielten. Einzig die Torausbeute und Cleverness fehlten noch. (Quelle: fupa.net)

Damen 2

FSV Wehringen – TSV Schwaben Augsburg 0:0: Anstatt uns auf unsere spielerische Qualität setzen, übernahmen wir das Spiel des Gegners und versuchten ebenfalls mit weiten Bällen zum Torerfolg zu kommen, das klappte aber nicht. Immer wieder wurden wir ausgekontert und unsere Abwehr stand gefährlich unter Druck. Ab Mitte der ersten Halbzeit besannen wir uns dann doch noch auf unser fußballerisches Können, versuchten mehr

auf Kurzpassspiel zu setzen und wurden dadurch auch sicherer. Dennoch gab es noch gefährliche Konter. In der 30. Minute konnten Franzi und TW Antje mit klasse Einsatz nach Konter den Gegentreffer verhindern. Aber auch wir hatten immer wieder Chancen. Eine der besten in der ersten Halbzeit ein Freistoß von Annalena, der vom Torwart aber abgewehrt werden konnte. In der Halbzeitpause wurde nochmal der Appell ausgegeben, noch mehr auf spielerische Elemente zu setzen anstatt den Ball nur vorzudreschen. Im Nachhinein leider, wurde auch das Auswechsellkontingent zur Halbzeit ausgeschöpft. Nun bekamen wir das Spiel auch immer mehr in den Griff und erarbeiteten uns eigene Chancen. Immer wieder wurde nun schnell kombiniert und sicher nach vorne gespielt. Das Spiel schien zu kippen. Dann aber kam das Problem der nicht mehr vorhandenen Ersatzspieler zum Tragen. In der 66. Minute verließ uns erst Michi nach einem Foul im Mittelfeld und kurz darauf musste Lulu verletzt ausscheiden nachdem sie nach einer Flanke, die fast zum Torerfolg geführt hätte mit ihrer Gegenspielerin zusammenprallte. Der Rest der Spielzeit musste somit in Unterzahl bestritten werden. Hier muss ich aber ein großes LOB an die ganze verbliebene Mannschaft machen. Mit nur acht Feldspielerinnen auf unserer Seite war eine Überlegenheit der Heimmannschaft nicht erkennbar. Lediglich beim Offensivspiel, das wir dennoch nicht einstellten, war die geringe Mannschaftsstärke zu erkennen. Es hat aber ausgereicht die Angst des Gegners vor einem Gegentreffer so hoch zu halten, dass diese weiterhin mit drei Spielern hinten sicherten und nicht voll auf Angriff spielten. So konnten wir das 0:0 bis zum Ende verteidigen.

► Mädchenfußball

U17-Juniorinnen

TSV Schwaben – VfL Sindelfingen 1:6 (0:5): Gleich zu Beginn des Spieles merkte man den Schwabenmädels ihre Nervosität an. Konnten sie in den ersten Minuten den VfL Sindelfingen noch von ihrem Tor fernhalten, war ein Abstimmungsfehler zwischen der heimischen Torfrau und der Viererkette für das 0:1 verantwortlich. Fortan waren die Schwabenmädels nicht mehr in der Lage ihre Nervosität abzulegen. So gelang es den Gästen mit einfachem Doppelpassspiel die Abwehrreihe des TSV Schwaben komplett auseinander zu nehmen. Dadurch erhöhte der VfL Sindelfingen in regelmäßigen Abständen bis zum Halbzeitpfiff auf 0:5. Der Viererkette gelang es einfach nicht, die sehr spielstarke Stürmerin mit der Nummer 11 in den Griff zu bekommen. Durch geniale Paraden der Torfrau Barbara Hirschauer wurde die Torflut eingeschränkt. In der Halbzeitpause stellten das Trainerteam Beyrle/Schlenso einige Positionen um. Diese Umstellungen zeigten dann in der zweiten Halbzeit sofort die erhofften Wirkungen. So wurden nun die Spielerinnen der Gastemannschaft schon im Mittelfeld am Spielaufbau gestört. Der TSV Schwaben spielte nun offensiver und wurde spritziger im Zweikampfverhalten. So musste die Schwabenmädels nur noch das 0:6 hinnehmen. Durch einen sehr schönen Freistoß von der Strafraumgrenze von Anja Zink erzielte Sophia Eifler den ersten Treffer in der Bundesliga. Man hat in diesem Spiel den Mädels des TSV Schwaben Augsburg sehr stark angemerkt, dass der Respekt vor den großen Mannschaften in der Bundesliga zu groß war, doch in der zweiten Hälfte hat die Mannschaft es verstanden mit der richtigen Einstellung und ohne Respekt entgegen zu halten.

Allgemeine Informationen

Auch in diesem Jahr schickt der TSV Schwaben wieder drei Damenmannschaften (Regionalliga, Bezirksoberriga, Freizeitliga) und sechs Mädchenmannschaften (U17-Bundesliga, U17-Bezirksoberriga, U15-Bezirksoberriga, U13-Bezirksoberriga, U13-Gruppe, U11-Gruppe) ins Rennen. Alle Spielberichte und Termine wie immer auch auf

www.tsvschwaben-frauenfussball.de



Hockey

Hockey_Schwaben@gmx.de
www.hockey-schwaben.de
 Holger Tinnesz
 Andreas Kaminski

gegr. 1920

☎ 4 54 05 23
 ☎ 3 43 35 85

Datschi-Cup

Am 14.09.2013 fand zum 9. Mal der Datschi-Cup, das inzwischen traditionelle Sommerfest der Hockeyabteilung, statt. Wie immer fanden sich Groß und Klein zusammen, um in gemischten Mannschaften ein bißchen Hockey zu spielen. Trotz des kalten Wetters konnten fünf Mannschaften gebildet werden. Als Höhepunkt trat dann noch die männliche Jugend B gegen die Senioren an. Das faire und ausgeglichene Spiel endete schließlich mit einem gerechten 3:3.



Obwohl es am Morgen noch danach aussah, als ob das Fest ins Wasser fallen könnte, fanden sich doch viele Mitglieder am Hockeyplatz ein und trotzten dem herbstlichen Wetter. Es war mal wieder eine gelungene Veranstaltung und wird nächstes Jahr hoffentlich wieder bei besserem Wetter stattfinden.

Damen

Am vorletzten Spieltag der Feldsaison 2012/2013 waren die Damen der TSG Pasing in Augsburg zu Gast. Wie bereits in den Spielen davor konnten die Gastgeberinnen nicht mehr vollzählig antreten. Doch davon ließen sie sich nicht entmutigen. Sie gingen engagiert ins Spiel und kamen auch zu einigen Torchancen. Doch am Ende setzte sich Pasing doch mit 1:2 durch.

Das letzte Spiel der Saison absolvierten die Augsburgerinnen beim HC Wacker München, die zusammen mit Rot-Weiss München die Tabelle anführten. Für Wacker ging es nun darum, aus dem Spiel möglichst viele Tore mitzunehmen, um mit einem besseren Torverhältnis den Spitzenplatz zu sichern. Entsprechend war die Mannschaft auch mit den besten Spielern ausgestattet. Die Gäste aus Augsburg konnten in der ersten Halbzeit dem Gegner noch einigermaßen Paroli bieten. Oft genug scheiterten die Münchner Stürmer auch an der Augsburger Torfrau Anna Pleitner. Doch in der zweiten Halbzeit konnten die Augsburgerinnen dem Ansturm nicht mehr standhalten und verloren - mit 16:0 sehr deutlich.

Die Damen beenden die Saison damit auf dem 5. Tabellenplatz und hoffen für die nächste Saison auf ein paar weitere Spielerinnen und ein paar mehr Siege.

1. Herren

Die 1. Herren hatten im vorletzten Spiel den Tabellenführer aus Schwabach zu Gast. Das Hinspiel entschied Schwabach recht deutlich für sich und so konnten sich die Schwaben nicht viel erhoffen. Doch die Mannschaft zeigte, dass sie in der Oberliga bleiben will und auch kann und gab sich nicht kampflos geschlagen. In einem der besten Spiele der Saison unterlagen die Schwaben nur knapp mit 3:4. Der Verbleib in der Oberliga war damit aber nicht mehr möglich, zu groß war der Rückstand auf den vorletzten Tabellenplatz war bereits zu groß.

Im letzten Spiel gegen den Münchner SC II ging es somit um nichts mehr. Dennoch beendeten die Augsburger die Saison mit erhobenem Kopf und einem letzten Sieg. Nach einem 1:2 Halbzeitstand gewannen die Gäste verdient mit 1:4 und hoffen nun, in der kommenden Saison wieder um den (Wieder-) Aufstieg in die Oberliga mitspielen zu können.

Schreinerei + Innenausbau
GmbH

Keltenstraße 6
 86343 Königsbrunn
 Tel.: 08231/2084
 Fax: 08231/2086
info@muellerwerkstaette.de
www.muellerwerkstaette.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
 Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen
 unsere Inserenten!**



Kanu

Horst Woppowa
Dr. Thomas Ohmayer
Bootshaus, Am Eiskanal
www.kanu-schwaben-augsburg.de

gegr. 1960

☎ 70 95 19
☎ 2 67 92 85
☎ 55 24 02

11.09. – 15.09.2013

Drei Kanu Schwaben sind bei der Kanuslalom-WM in Prag am Start

Canadier Einer Herren: Sideris Tasiadis

Kanuslalom Nationalmannschaft 2013

Teilnehmer bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft in Prag

Ziele: Saison 2013: Finalteilnahmen bei EM, Weltcup und WM.
Langfristig: WM- und EM-Medaillen, Rio 2016

Sportliche Erfolge:

2013 Silber (Einzel) EM Krakow (POL)
2013 Silber (Team) EM Krakow (POL)
2012 Silber (Einzel) OS London (GBR)
2012 Europameister (Einzel) EM Augsburg (GER)
2012 Silber (Team) EM Augsburg (GER)
2011 Silber (Team) EM La Seu d'Urgell (ESP)
2010 Silber (Team) WM Tacen (SLO)
2010 U23-Europameister (Team) U23-EM Markkleeberg (GER)
2008 Junioren-Weltmeister (Einzel) JWM Roudnice (CZE)
2008 Bronze (Team) JWM Roudnice (CZE)
2008 Junioren-Europameister (Einzel) JEM Solkan (SLO)
2008 Junioren-Europameister (Team) JEM Solkan (SLO)
2007 Junioren-Europameister (Einzel) JEM Krakow (POL)
2007 Junioren-Europameister (Team) JEM Krakow (POL)
2006 Junioren-Weltmeister (Team) JWM Solkan (SLO)
2006 Bronze (Einzel) JWM Solkan (SLO)

Kajak Einer Herren: Fabian Dörfler

Kanuslalom Nationalmannschaft 2013.

Teilnehmer bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft in Prag.

Ziele: Saison 2013: WM-Medaille. Langfristig: Olympiamedaille.

Sportliche Erfolge:

2013 Silber (Team) EM Krakow (POL)
2010 Weltmeister (Team) WM Tacen (SLO)
2008 Bronze (Einzel) EM Krakow (POL)
2007 Silber (Einzel) WM Foz do Iguazu (BRA)
2007 Weltmeister (Team) WM Foz do Iguazu (BRA)
2007 Silber (Team) EM Liptovsky Mikulas (SVK)
2006 Europameister (Einzel) EM L'Argentiere (FRA)
2006 Bronze (Team) EM L'Argentiere (FRA)
2005 Weltmeister (Einzel) WM Penrith (AUS)
2005 Silber (Team) EM Tacen (SLO)
2004 U23-Europameister (Team) U23-EM Krakow (POL)

Kajak Einer Damen: Claudia Bär

Kanuslalom Nationalmannschaft 2013

Teilnehmerin bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft in Prag

Ziele: Saison 2013: Finalteilnahmen bei EM, Weltcup und WM

Sportliche Erfolge:

2011 Bronze (Team) WM Bratislava (SVK)
2011 Europameisterin (Einzel) EM La Seu d'Urgell (ESP)
2009 Bronze (Team) WM La Seu d'Urgell (ESP)
2008 Europameisterin (Team) EM Krakow (POL)
2006 Bronze (Team) WM Prag (CZE)
2005 Silber (Team) EM Tacen (SLO)
2003 Silber (Team) WM Augsburg (GER)
1998 Silber (Einzel) JWM Lofer (AUT)
1998 Silber (Team) JWM Lofer (AUT)
1997 Silber (Team) JEM Nowy Sacz (POL)

Deutschland-Cup im Kanuslalom auf der wilden Ötztaler Ache / Österreich

Kajak Einer Herren am Samstag, 31.08.2013

Fabian Dörfler siegte souverän mit nur einem Lauf bei den Kajak Einer Herren. Er startete zudem noch im Canadier Einer Herren

und im Canadier Zweier Herren – ein ganz schön anstrengendes Wochenende für den Schwabenkanuten, aber eine optimale Vorbereitung für die anstehende WM im Kanuslalom in Prag.

01. Platz Fabian Dörfler / Kanu Schwaben mit 85,59/0

02. Platz Tim Maxeiner / WKV Wiesbaden mit 86,24/0

03. Platz Sebastian Schubert / KR Hamm mit 86,55/0

Weitere Augsburger Platzierungen:

07. Platz Alexander Grimm / Kanu Schwaben mit 91,06/2

12. Platz Jürgen Kraus / Kanu Schwaben mit 93,00/0

15. Platz Samuel Hegge / Kanu Schwaben mit 96,87/0

17. Platz Florian Franzl / Kanu Schwaben mit 98,64/0

Die Kajak Einer Herren waren mit einem Starterfeld von 32 Sportlern dieses Jahr mit am dichtesten besetzt. Die beliebten Ötztaler Slalomwettkämpfe waren in diesem Jahr nicht so gut besucht wie in all den Vorjahren, vielleicht war es vielen Vereinen auf der wilden Ötztaler Ache zu schwer und dazu noch die weite Anreise, da ja z.T. noch Ferien sind. Seit 25 Jahren wird dieses Rennen von den Schwertern in Österreich ausgerichtet und es gibt für die Sieger stets tolle Preise zu gewinnen (Skipässe, Übernachtungsgutscheine und und... der Ötztaler Tourismusverband unterstützt diese Slalomwettkämpfe stets mit tollen Gutscheinen).

Kanuslalomwettkampf am Sonntag, den 1.9.2013

Bei den K 1 Herren siegte Alexander Grimm mit einem sensationellen Lauf, der Schwabenkanute legte eine Fahrzeit von 88,69/0 hin und ließ sich den Sieg nicht mehr aus der Hand nehmen.

Zweiter wurde der Leipziger Paul Böckelmann mit 89,55/0 und Fabian Dörfler – der wieder einen Dreifachstart im C 1 Herren, K 1 Herren und C II Herren zu absolvieren hatte, begnügte sich mit nur einem Lauf, die Fahrzeit von 90,30/0 reichte dann aber nicht für den Sieg aus, denn sein Vereinskamerad Alexander hatte ihm 1,61 Sekunden Fahrzeit abgenommen. Aber die strahlenden Augen der drei Erstplatzierten sprachen Bände.

Weitere Platzierungen der Augsburger:

Jürgen Kraus (KSA) siebter Platz, Samuel Hegge (KSA) 11. Platz und Florian Franzl (KSA) 14. Platz.

Im Canadier Einer Herren – Canadier Zweier Herren und Kajak Einer Damen fanden auch am Samstag und Sonntag Slalomwettkämpfe statt: Die Resultate des Deutschland Cups – Stand 1.9.2013 – stehen nunmehr fest.

Für die Wertung des Deutschlandcups wird zudem nur ein Ötzrennen in die Wertung einfließen. Das vierte und letzte Rennen des nationalen Wettbewerbs (Deutschlandcup 2013) findet am 21./22. September in Hohenlimburg statt. Das erste Rennen des Deutschlandcups 2013 war in Lofer ausgetragen worden

Beim Ranking des Deutschland Cups steht Fabian Dörfler auf dem ersten Platz bei den K 1 Herren, hier die ersten Plätze – Stand 1.9.2013

Kajak Einer Herren

01. Platz Fabian Dörfler/ Kanu Schwaben 160 Punkte

02. Platz Hannes Aigner / AKV Augsburg mit 159 Punkte

03. Platz Paul Böckelmann / LKC Leipzig mit 154 Punkte

04. Platz Sebastian Schubert / KR Hamm mit 153 Punkte



05. Platz Alexander Grimm / Kanu Schwaben mit 146 Punkte
 06. Platz Tim Maxeiner / WKV Wiesbaden mit 138 Punkte

Canadier Einer Herren

01. Platz Jan Benzien / LKC Leipzig mit 166 Punkte
 02. Platz Sideris Tasiadis / Kanu Schwaben mit 164 Punkte
 03. Platz Franz Anton / LKC Leipzig mit 160 Punkte
 04. Platz Nico Bettge / KCF Magdeburg mit 138 Punkte
 05. Platz Martin Trummer / BSV Halle mit 130 Punkte
 06. Platz Hannes Aigner / AKV Augsburg mit 116 Punkte
 10. Platz Fabian Dörfler / Kanu Schwaben mit 106 Punkte

Kajak Einer Damen

01. Platz Claudia Bär / Kanu Schwaben mit 170 Punkte
 02. Platz Ricarda Funk / KSV Bad Kreuznach mit 170 Punkte
 03. Platz Katja Frauenrath / KC Köln mit 136 Punkte

Canadier Zweier Herren

1. Platz Anton-Benzien / LKC Leipzig mit 170 Punkte
 2. Platz Müller-Müller / BSV Halle mit 164 Punkte
 3. Platz Tasiadis-Kraus / Kanu Schwaben mit 140 Punkte
 4. Platz Westphal-Jork / LKC Leipzig mit 93 Punkte
 5. Platz Holzapfel-Holzapfel / Kanu Schwaben mit 91 Punkte
 7. Platz Piersig-Dörfler / Kanu Schwaben mit 88 Punkte

Rahmenrennen am Samstag, 31.08.2013

11. Platz Sebastian Bundt / Kanu Schwaben mit 114,07/2
 23. Platz Siegfried Beier / Kanu Schwaben mit 131,48/4
 29. Platz Jakob Mayer / KSA

Rahmenrennen am Sonntag, 01.09.2013

07. Platz Jakob Meyer
 12. Platz Sebastian Bundt
 16. Platz Siegfried Beier

Gesamtweltcup 2013 im Kanuslalom

Herzlichen Glückwunsch an den Gesamtweltcup Sieger der Saison 2013 – Sideris Tasiadis – der Kanu Schwabe holte im Vorjahr die Silbermedaille bei den Olympischen Spielen in London und dieses Jahr den Gesamtweltcup Sieg im Canadier Einer der Herren. Immer vorne dabei – auch im Gesamtweltcup ließ der junge Schwabenkanute keinen an sich vorbei. Cardiff 46 Punkte + Augsburg 50 Punkte + La Seu d'Urgell 50 Punkte + Tachen 31 Punkte und Bratislava 38 Punkte = Gesamtpunktzahl nach den fünf ICF Kanuslalom Weltcups 2013 von 215 Punkte. Eine absolut tolle Leistung. Wir sind stolz auf Dich Sideris! Herzlichen Glückwunsch.

Herzlichen Glückwunsch an den Drittplatzierten des Gesamtweltcups 2013 – Fabian Dörfler/Kanu Schwaben. Dieses Jahr gelang ihm wieder eine tolle, spannende Weltcup Saison mit insgesamt fünf Weltcups im Kanuslalom, der Schwabenkanute holte sich den dritten Platz im Gesamtweltcup mit einer Gesamtpunktzahl von 219 Punkten. Cardiff 60 Punkte + Augsburg 40 Punkte + La Seu d'Urgell 38 Punkte + Tachen 55 Punkte und Bratislava 26 Punkte = 219 Punkte. Auch im Vorjahr war er vorne dabei (2. Platz) und dieses Jahr gelang ihm wieder eine Platzierung unter den ersten drei, er belegte hinter Schubert und Aigner den dritten Platz. Fabian wir sind stolz auf Dich!

Gesamtweltcup nach 5/5 Wettkämpfen

Folgende fünf Weltcups liefen in die Wertung für 2013 mit ein: Cardiff/GBR, Augsburg/GER, La Seu d'Urgell/ESP, Tachen/SLO und Bratislava/SVK.

Canadier Einer Herren

01. GER TASIADIS Sideris 46 50 50 31 38 215
 02. SVK BENUS Matej 55 55 9 44 50 213
 03. SLO BERCIC Anze 32 27 60 60 29 208
 04. GBR FLORENCE David 44 46 40 21 55 206
 05. SVK SLAFKOVSKY Alexander 28 60 34 40 44 206
 06. CZE JEZEK Stanislav 60 42 32 22 27 183
 07. ESP ELOSEGI Ander 32 36 55 15 34 172
 08. FRA GARGAUD CHANUT Denis 15 31 42 34 46 168
 09. SLO SAVSEK Benjamin 30 38 38 36 15 157
 10. GER ANTON Franz 34 34 30 55 2 155

Canadier Einer Damen

Die drei deutschen Nachwuchs Canadier Damen Wagner, Ohmayer und Kubbe starteten ja nur in einem, bzw. zwei

Weltcups. Die Platzierungen sind trotzdem sehr gut. Birgit Ohmayer belegte Platz 22, Karolin Wagner Platz 26 und Kira Kubbe Platz 35 im Gesamtweltcup.

01. AUS FOX Jessica 55 60 60 60 60 295
 02. CZE HOSKOVA Katerina 42 45 50 42 55 234
 03. AUS LAWRENCE Rosalyn 27 39 27 45 39 177
 04. SVK MACOVA Katarina 39 42 21 27 42 171
 05. GBR FRANKLIN Mallory 50 55 55 160
 06. GBR WOODS Kimberley 60 50 30 140
 07. FRA LOIR Caroline 30 27 55 19 131
 08. AUS BORROWS Alison 45 30 9 23 11 118
 09. GER STOECKLIN Lena 33 33 23 15 104
 10. FRA REBOURS Oriane 23 45 27 95

Kajak Einer Herren

01. GER SCHUBERT Sebastian 55 55 27 43 60 240
 02. GER AIGNER Hannes 44 41 42 50 44 221
 03. GER DOERFLER Fabian 60 40 38 55 26 219
 04. SLO KAUSER Peter 39 39 25 60 55 218
 05. USA LEFEVRE Fabien 50 31 43 33 41 198
 06. AUS DELFOUR Lucien 40 29 55 39 25 188
 07. SLO ALBRECHT Martin 12 38 39 34 42 165
 08. GER BOECKELMANN Paul 15 60 29 25 27 156
 09. SUI KURT Michael 20 17 40 44 28 149
 10. CZE HRADILEK Vavrinec 8 34 60 34 136

Kajak Einer Damen

- 1 SVK DUKATOVA Jana 38 30 46 42 55 211
 2 AUS FOX Jessica 44 31 34 60 36 205
 3 GER SCHORNBURG Jasmin 24 55 32 40 50 201
 4 SLO TERCELJ Eva 29 19 60 50 24 182
 5 AUT KUHNLE Corinna 36 5 40 55 44 180
 6 GER POESCHEL Cindy 50 50 15 21 21 157
 7 SVK KALISKA Elena 55 25 30 40 150
 8 SLO KRAGELJ Ursa 11 28 38 44 25 146
 9 AUS GRANT Sarah 9 38 24 24 42 137
 10 CZE HILGERTOVA Stepanka 42 21 21 50 134
 19. Platz Melanie Pfeifer, 21. Platz Claudia Bär / Kanu Schwaben

20 Jahr-Feier in Spanien

Olympischer Kanuslalom verbindet die beiden Städte La Seu d'Urgell/Spainien und Augsburg/Deutschland.

Der olympische Geist hat schon viele Freundschaften gestiftet, besonders die Freundschaft zwischen den beiden Kanuvereinen in La Seu d'Urgell und Kanu Schwaben Augsburg.

Wie kam es dazu?

1972 fanden in München bzw. Augsburg die ersten olympischen Spiele im Kanuslalom auf dem Eiskanal statt. Dann kam für 20 Jahre das „Aus“ für den Kanuslalom und erst als die olympischen Spiele nach Barcelona für 1992 vergeben wurden, wurde der Kanuslalom wieder ins olympische Programm aufgenommen. Der Traditionsverein Cadi Canoe-Kayak Club am Fuße der Pyrenäen (wird 2014 50 Jahre alt) hatte am Rio Segre bzw. auch auf der Gran Valira schon traditionell Kanusport betrieben. Nach dem verheerenden Hochwasser in den 80er Jahren wurde die Idee geboren bei der Renaturierung des Rio Segre eine künstlichen Kanustrecke zu bauen um die olympischen Kanuslalomwettbewerbe 1992 nach La Seu d'Urgell zu holen.

Der Pioniere im Bau der künstlichen Kanäle Ondrej Cibak/SVK und Ramon Ganyet/ESP setzten die Idee letztendlich um und Augsburg diente mit seinem ersten künstlichen Wildwasserkanal natürlich als Vorbild. Heraus kam die erste mit Pumpen betriebene Anlage auf der auch zum ersten Mal Förderbänder mit Ziel-Startverbindung für die Kanuten installiert wurde. Die bekannte Olympiastrecke bietet aber auch viele sonstige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung wie Rafting, Hydrospeed, Kajakfahren usw. die mittlerweile weit über das Land bekannt ist und eine Attraktion für die ganze Region ist und auch von der Bevölkerung mit Begeisterung angenommen wird. Jährlich finden auch Hochkarätige Kanuveranstaltungen statt.

Während der olympischen Spiele 1992 waren auch fünf Kanu Schwaben Mitglieder als Volunteers eingesetzt. Horst Woppowa knüpfte – durch Vermittlung der Olympiasiegerin Elisabeth Micheler-Jones – die ersten Kontakte mit dem Architekten der

Bilderbogen zur 20 Jahr-Feier in Spanien



Plakat zur vor dem Stadtarchiv



Bildsäulen im Stadtarchiv



Bei der spanischen Meisterschaft dabei



Kulturprogramm



Vor dem Rathaus

Lesen Sie weiter auf Seite 14 nach dem Wintertrainingsplan 2013/14!

Vorläufiger Wintertrainingsplan 2013/14

gültig vom 1.10.2013 – 30.4.2014 (Fußball vom 1.11.2013 – 31.3.2014)

Basketball Matthias Benning Tel. 5898085

Herren 1	Dienstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 1-3
bis 29.10.	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 1-3
ab 01.11.	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	Vereinshalle
Herren 2/U20	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
	Mittwoch	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 4
Herren 3	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 4
Damen 1/Hobby	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
Damen 2/Jugend w	Dienstag	18:00 - 20:00	Uhr	Bert-Brecht-Realschule
	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Bert-Brecht-Realschule
U18m	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
	Mittwoch	19:45 - 21:45	Uhr	RWS 4
U16m	Montag	18:00 - 19:45	Uhr	Holbein Gymnasium
bis 29.10.	Donnerstag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
ab 05.11.	Mittwoch	18:00 - 20:00	Uhr	RWS 4
U14m	Donnerstag	18:00 - 19:45	Uhr	Ulrich Sonderschule
U12/U10 Minis	Donnerstag	16:00 - 17:30	Uhr	Vereinshalle
Fördertraining	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Berufsschule VI

Boxen Richard Langer Tel. 5409737, Günther Englisch Tel. 0177/2535095

Aktive und Jugend	Dienstag	19:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2
	Donnerstag	19:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2
	Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 3

Eistanz Heidi Haunstetter, Tel.: 452797

Eislaufschule	Aufgrund der städtischen Vorgaben wechseln die Trainingspläne der Eistanz/Eislauf-Abteilung abhängig von der Verfügbarkeit der Stadien. Jeweils aktuelle Trainingszeiten finden Sie unter der Web-Site der Abteilung (www.eisschwaben.de) bzw. im Abteilungsbericht. Anfragen sind auch direkt als E-Mail an info@eisschwaben.de unter o. g. Tel. Nummer möglich.
Familie	
Jugend - Eistanz	
Erw. - Eistanz	
Sprungtraining	
Ballett	
Trockentraining Synchrongruppe	

Faustball Martin Horber, Tel.: 592032, Sellmann Jörg Tel.: 3157418

Allgem Training	keine Angaben
1./2. Mannschaft	

Fechten Michael Lindner Tel.: 0151/22786915, mike_lindi@gmx.de

Jugendl., Erwachsene, Turnierfechter	Freitag	18:30 - 20:30	Uhr	Turnhalle TSV Kriegshaber
Achtung: Aufgrund der Neuorganisation der Fechtabteilung sind die Trainingszeiten noch nicht endgültig bekannt				

Fußball J. Löffler Tel.: 0174/1931473, Fr. Meissle Tel.: 0172/8653599, D. Heinrich 0171 2372886

Jugend

A	(Kast T. 0171/6013878)
B1	(Pawlitschko D. 0151/22657031)
B2	(Schlotterer Robert 0160/7239554)
C1	(Wolany Mario 0172/6309113)
C2	(Ingrosso Fabrizio 0176/62859408)
D1	(Müller Jannik 0177/3140615)
D2	(Pawlitschko S. 0177/5518196)
E1	(Mardaus M. 0176/64934438)
E2	(Begonja Philip 0176/64890010)
F1	(Friedel Florian 0176/24211259)
G-F	(Dieckmann Udo 0151/12511127)

Achtung Zeiten und Hallen
sind noch nicht vergeben

Damen

U15 + U16 Juniorinnen	Dienstag	18:00 - 19:30	Uhr	Vereinshalle
U 17 Juniorinnen	Donnerstag	18:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
Damen	Freitag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS
U 13 Juniorinnen	Mittwoch	17:00 - 18:30	Uhr	Vereinshalle
noch offen	Freitag	19:00 - 20:00	Uhr	Berufsschule 6

Senioren

Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS nach Absprache m. Basketball
Beginn ca. Mitte Nov. bis Mitte Febr.			

Hockey Tinnesz Holger Tel.: 4540523

Herren	Mittwoch	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Herren	Freitag	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Damen	Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Damen	Freitag	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Jugend männl.	Dienstag	18:30 - 20:30	Uhr	Sporthalle Haunstetten		
Jugend männl.	Donnerstag	17:00 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Jugend A	1991 - 1994
Knaben B,C	Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Jugend B	1993 - 1996
Knaben B,C	Freitag	16:00 - 17:30	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knab./Mäd. A	1996 - 1998
Mädchen A, weibl. Jugend	Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knaben B	1997 - 2000
Mädchen A, weibl. Jugend	Freitag	17:15 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knaben C	1999 - 2002
Mäd. D, Knaben D	Freitag	16:00 - 18:00	Uhr	Vereinshalle	Knab./Mäd. D	2001 - 2004
Eltern / Senioren	Donnerstag	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Minis	2003 -

Kanu Dr. Thomas Ohmayer t.ohmayer@gmx.de

Schüler B + C	bis ca 10 J	Montag	17:30 - 19:00	Uhr	VS Hochzoll
		Freitag	16:30 - 18:30	Uhr	Bootshaus
Schüler A / Jugend	11 - 14 J.	Montag	17:00 - 18:00	Uhr	Vereinshalle
		Di. - Fr.	nach Vereinbarung		Bootshaus
Jugend/Junioren/Aktive		Montag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
		Di. - Fr.	nach Vereinbarung		Bootshaus
Alle Mitglieder		Freitag	19:00 - 22:00	Uhr	Bootshaus
Rollentraining		Samstag	19:00 - 20:30	Uhr	Hallenb. Schwimmschulstr. alle 2 W.

Leichtathletik Erich Wachinger Tel.: 84658

Schüler/-innen	Mittwoch	18:00 - 19:30	Uhr	VS Blériotstr.
Krafttraining	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg
	Donnerstag	20:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg
Jugend/ AK I	Dienstag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule
Alte Herren	Dienstag	19:30 - 21:00	Uhr	Realschule I Völkstr.
Krafttraining/Jugend	Mittwoch	18:00 - 19:30	Uhr	Berufsschule/Kraftraum
Jugend/Aktive (Wurf)	Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
Lauftraining	Donnerstag	18:00 - 20:00	Uhr	Ernst-Lehner-Stadion
Jug./Akt./ Technik/Lauf n. Absprache	Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	ÜL Neumair

Tischtennis Stowasser Tel.: 513593

Damen und Herren	Mo u. Mi	20:00 - 22:30	Uhr	Vereinshalle (1/2 Halle)
------------------	----------	---------------	-----	--------------------------

Turnen Pamela Brendel, Tel: 0177/5075900 ; Nicole Zaar Tel.: 0821/50896166 nicole.zaar@freenet.de

Allgemeines Turnen
(Einsteiger und Fortgeschrittene)

Mutter und Kind (- 4 Jahre)	Montag	16:00 - 16:45	Uhr	VS St. Anna
Kinder (4 - 7 Jahre)	Montag	17:00 - 18:00	Uhr	VS St. Anna
Kinder (7 - 12 Jahre)	Montag	18:00 - 19:00	Uhr	VS St. Anna
Kinder (4 - 7 Jahre)	Dienstag	14:30 - 15:30	Uhr	Vereinshalle

Geräteturnen
(Fortgeschrittene)

Mädchen	Donnerstag	17:00 - 18:30	Uhr	Fuggergymnasium
	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
Jungen	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle

Kunstturnen / Leistungsturnen
in unserem Leistungszentrum

Nachwuchsgruppe	Mo,Mi,Fr	16:30 - 18:30	Uhr	Arberhalle
Kunstturnen weiblich	Di, Do	16:30 - 20:00	Uhr	Arberhalle
	Samstag	12:00 - 14:00	Uhr	Arberhalle
Kunstturnen männlich	Mo. bis Fr.	16:30 - 20:00	Uhr	Arberhalle
	Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	Arberhalle

Die genauen Trainingsmöglichkeiten und -Tage werden dirket mit dem Trainer und den Eltern abgestimmt

Angebote für Sportstudenten

Turnen und Üben für Studenten	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Arberhalle
	Dienstag	20:30 - 22:30	Uhr	Vereinshalle

Gesundheit

Rückenschule	Montag	19:30 - 20:30	Uhr	VS St. Anna
	Dienstag	10:00 - 11:00	Uhr	Vereinshalle
	Donnerstag	18:30 - 19:30	Uhr	Fuggergymnasium
Damengymnastik	Dienstag	19:00 - 20:00	Uhr	Ulrichschule, Maximilianstr.

Gymnastik und Fitneß

Ski- u. Konditionsgymnastik	Dienstag	19:30 - 20:30	Uhr	Vereinshalle
Allgemeines Bewegungsangebot	Dienstag	20:30 - 22:30	Uhr	Vereinshalle

Bewegungskünste

Bewegungskünste/Jonglieren	Dienstag	20:30 - 22:30	Uhr	Vereinshalle
----------------------------	----------	---------------	-----	--------------

Wintersport Roland Schneider Tel.: 812631

Skigymnastik ,allgemein	Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Jakob-Fugger-Gymn. (Halle1)
-------------------------	----------	---------------	-----	-----------------------------



V.l.n.r.: Nuria Vilarubla, Enric Balastegui und Horst Woppowa bei der Eröffnung der Ausstellung im Stadtarchiv La Seu d'Urgell. Der Präsident Enric Balastegui erhielt eine Dankensurkunde vom Oberbürgermeister der Stadt Augsburg Dr. Kurt Gribl überreicht.

Strecke Ramon Ganyet. In die Tat umgesetzt wurde der erste Jugendaustausch zwischen den beiden Vereinen dann im Jahr 1993 mit dem Besuch der Katalanen und dem seinerzeit amtierenden Präsidenten Josep de Castellarnau und seinem in Deutschland lebenden Bruder Fernando de Castellarnau als Dolmetscher. Viele Begegnungen in Augsburg und La Seu d'Urgell folgten. Das Kernteam der Begegnungen um Horst und Christa Woppowa, Stefan Schäfer und Marianne Stenglein wurde später dann noch um Peter Kreps, Andreas Gierl und Lisa Micheler-Jones erweitert. Zahlreiche Trainer und Jugendliche, die mittlerweile ebenfalls als Trainer auf beiden Seiten in den vergangenen zwanzig Jahren dabei waren haben am Jugendaustausch teilgenommen.

Der olympische Gedanke verbindet die Vereine weiterhin und die Freundschaften unter den Jugendlichen sowie den „älteren“ Betreuern sind einmalig. Wo gibt es sonst noch diese lange Tradition, dass sich zwei Vereine über 20 Jahre hinweg so lange gut verstehen und ständig in Kontakt sind. Beide Vereine richten ja auch Weltmeisterschaften, Europameisterschaften und Weltcups aus und sind auch sonst sehr rührig und sportlich erfolgreich. Die freundschaftlichen Beziehungen werden unter dem neuen Präsidenten Enric Balastegui des Cadi Canoe-Kayak Clubs erfolgreich weiter gepflegt.

Die Ausstellung zum 20-jährigen Jugendaustausch zwischen beiden Kanuvereinen wurde am 7.8.2013 im neuerbauten Stadtarchiv von La Seu d'Urgell eröffnet und dauert bis 31.8.2013. Auch im Herbst/Winter wird diese Bilddokumentation in Augsburg zu sehen sein. Sie wurde mit viel Liebe und Detailtreue von beiden Vereinen – aber federführend von der Familie Balastegui auf der spanischen Seite und dem Kanu Schwaben Vorsitzenden Horst Woppowa und Pressereferentin Marianne Stenglein auf der anderen Seite – erstellt. Ein absolut sehenswerter Kinogenuss über die olympischen Kanustädte bzw. Kanuvereine Kanu Schwaben und Canoe-Kayak Cadi Club La Seu d'Urgell waren die Filme über die 50-jährige Geschichte der Kanu Schwaben und ein Film von Guillermo Diez Canedo und seinem Team.

Beim Empfang im Rathaus durch den Bürgermeister Alberto Batalla unterstrich dieser die Wichtigkeit der Begegnungen und dass die Stadt La Seu d'Urgell auch die weiteren Jugendbegegnungen unterstützen wird. Vorsitzender Kanu Schwaben Horst Woppowa wünschte sich bei seiner Ansprache eine weitergehende Freundschaft auch in den nächsten Jahren und der Jugendaustausch soll weiterhin ein fester Bestand der beiden Vereine bleiben. Als Anerkennung und Dank wurde dem Bürgermeister eine vom Oberbürgermeister der Stadt Augsburg Dr. Kurt Gribl unterschriebene Urkunde überreicht.

Die 20-köpfige deutsche Jugenddelegation (Altersgruppe 13 – 18 Jahre) konnte wieder an einem umfangreichen Programm – zusammen mit den spanischen Jugendlichen – teilnehmen und die Gegeneinladung steht terminlich fest.

Horst Woppowa wird Ehrenmitglied beim Cadi Club

Horst Woppowa wird Ehrenmitglied bei Cadi Club in La Seu d'Urgell – welch eine Überraschung – Kanutenpräsident von der Ehrung überwältigt!

Zum 20-jährigen Jubiläum haben sich die Partner vom Cadi Club in La Seu d'Urgell ein tolles Programm und viele Überraschungen für die Kanu Schwaben einfallen lassen. Die größte Überraschung war die Ehrenmitgliedschaft für den Präsidenten der Kanu Schwaben Horst Woppowa! Gratulation an den rührigen Abteilungsleiter.



Dank an die Partner und an die Betreuer in Spanien für die wundervolle Jugendbegegnung! Dank an Peter Kreps, Andreas Gierl und Elisabeth Micheler-Jones für ihren steten Einsatz bei der internationalen Jugendbegegnung. Beim 20-jährigen Jubiläum waren auch Christa Woppowa, Stefan Schäfer, Marianne und Anton Stenglein eingeladen.

Spanische Meisterschaft in Pons/Katalonien mit internationalem Kanuslalomwettkampf.

Novum – die Olympiasiegerin Elisabeth Micheler-Jones startete und konnte ihre beiden Töchter nicht übertreffen!

In Pons fand auf dem Fluss Segre die spanische Meisterschaft im Kanuslalom statt. Über 1000 Starts gab es hier. Auch einen internationalen Block mit der Teilnahme von Mexiko, Südkorea, Chile, USA, Frankreich und Deutschland.

Die Kanu Schwaben nahmen an dem Wettkampf teil und konnten folgende Plätze herausfahren:

Kajak Einer Damen: 1. Anne Bernert, 2. Birgit Ohmayer, 3. Paula Malchers, 4. Selina Jones, 6. Chiara Jones, 8. Elisabeth Micheler-Jones.

Kajak Einer Herren: 1. Samuel Hegge, 2. Jakob Mayer, 3. Andreas Gierl, 4. Sebastian Bundt, 7. Jonas Hegge, 8. Noah Hegge, 10. Felix Bernert, 12. Peter Kreps, 13. Stefan Schäfer.

Canadier Einer Damen: 1. Birgit Ohmayer.

Die Strecke in Pons ist eine tolle Strecke und sehr gut für die Jugend- und Juniorenklasse, aber auch Leistungsklasse geeignet und genauso wie La Seu d'Urgell eine tolle Anlage!

Kanu-Vorstand Horst Woppowa beim Training auf der Olympiastrecke im Parc del Segre / La Seu d'Urgell

Der Kanu Schwaben Vorstand Horst Woppowa wurde beim Training auf der Olympiastrecke im Parc del Segre (La Seu d'Urgell) beobachtet. Leider nahm er bei der spanischen Meisterschaft (internationaler Block) nicht teil, wir hätten ihn natürlich vom Ufer stark angefeuert.

Europameisterschaft der Junioren und U23-Slalomkanuten im französischen Bourg-St-Maurice!

Birgit Ohmayer – drei C 1 Juniorinnen starten bei den U23 und holen sich Silber im Team

U 23 Team im C 1 Damen mit Karolin Wagner/LKC Leipzig Birgit Ohmayer/Kanu Schwaben und Kira Kubbe/MTV Lohdorf-Roydorf (alle drei Juniorinnen) starteten bei den U23 Damen und holten sich glatt die Silbermedaille hinter Frankreich, das war eine absolut starke Leistung der drei Juniorinnen im U23 Starterfeld. Herzlichen Glückwunsch an die starken Mädels und besonders an Birgit Ohmayer!

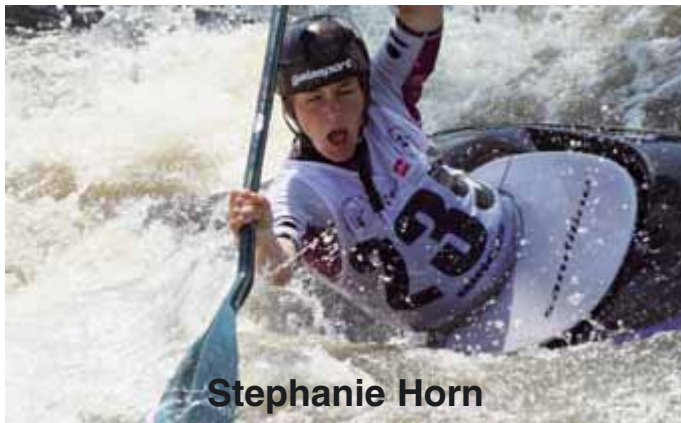
Dennis Söter – leider hatte sein Team keinen Erfolg, trotz drei Toppsportler aus Augsburg fuhren sie im Teamwettbewerb nicht rund und verpassten eine sicher geglaubte Medaille.



Birgit Ohmayer



Leo Bolg



Stephanie Horn

U23 Team im C 1 Herren mit den Augsburger Startern Dennis Söter/Kanu Schwaben, Franz Strauß und Frederick Pfeiffer/AKV am Start, leider verpassten sie hier einen Medaillenplatz durch zwei Fünzger und belegten im Endresultat den neunten Platz, dabei waren sie so gut unterwegs, aber es sollte nicht sein!

Leo Bolg holt sich den Europameistertitel im Kajak Einer Juniorenteam.

Glückstrahlende Mama Bolg – Leo Bolg neuer Europameister im Team bei den Junioren im Kajak Einer auf der schweren Isere-Strecke in Bourg-Saint-Maurice!

Leo Bolg/Kanu Schwaben – David Franke/BSV Halle und Felix Merklein / BFC Bamberg, Foto von links Merklein-Franke und Bolg, sie trugen voller Freude die stolze Trainerin Jenny Apel nach ihrem Sieg auf der wilden Isere.

Was hatten sie noch am Start gesagt „wir wollen eine 107 Zeit mit Nullfehlern fahren“ und sie haben es auch geschafft, die Endzeit und Gold mit 107,14 Sekunden auf der schweren Isere Strecke.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Medaillengewinner!

Kajak Einer Juniorinnenteam in Bourg St.-Maurice

Im K 1 Juniorinnenteam lagen die Deutschen mit über drei Sekunden in der Zwischenzeit vorne, die Sportlerinnen Anna Faber/WSC Bayer Dormagen, Selina Jones/Kanu Schwaben und Ann-Kathrin Schwanholt vom KCF Falke Magdeburg hatten aber Pech durch die letzte Fahrerinnen, die ein Tor nochmals neu befahren musste und dadurch kamen sie auf den sechsten Platz.

Stefanie Horn Kajak Einer Damenteam in Bourg St.-Maurice holte Silber im Team bei den K 1 U23 Damen. Das italienische Team war Stefanie Horn, Maria Clara Giai Pron und Chiara Sabbatini. Neue Europa Vizemeisterin im Team bei den U23 Damen Stefanie Horn – auch ihr herzlichen Glückwunsch. Die Schwabenkanutin startet ja seit diesem Jahr für Italien!

Leo Bolg – Goldmedaille in Bourg St. Maurice (Junioren K 1 Team).

Birgit Ohmayer – Silbermedaille in Bourg St.Maurice (C 1 U23 Damen Team).

Europameisterschaft-Finalisten (Schwabenkanuten schlugen sich tapfer im Einzel):

Einzelergebnisse: (Finalteilnehmer)

Selina Jones – jüngste Schwabenkanutin am Start – fuhr sich ins Finale der Topp 10.

Im Semifinale auf dem sagenhaft guten neunten Platz gefahren, nahm sich Selina auf der schweren Isere Strecke noch so allherhand vor. Sie fuhr zwar an Tor neun vorbei und niemand mochte es glauben, Selina schindete sich zurück und befuhr das Tor neun und die Passage an Tor 10 kostete auch nochmals viel Kraft. Sie gab alles und konnte sich im Finale auf den achten Platz fahren. Eine unglaubliche Kraftanstrengung aber Selina gab trotz der gegebenen 50 Strafsekunden alles und sie gab ihr Bestes. Tolle Leistung für die junge Schwabenkanutin. Achter Platz im Finale der Topp 10.

Leo Bolg im Finale der Topp 15 Junioren

Leo Bolg fuhr im Semifinale auf den zweiten Platz und im Finale belegte er Platz neun von den Topp 15 bei den Junioren männlich.

Seine Mutter Bea und seine Schwester Laura drückten ihm ganz fest die Daumen und er war mit seinem Ergebnis sehr zufrieden, denn der Sprung ins Finale war sein Hauptziel, denn schließlich sind die Topp 15 Europas beste Junioren!

Dennis Söter im C 1 U 23 Herren im Finale der Topp 10

Dennis Söter C 1 Herren U 23 fuhr sich ins Finale der Topp 10 und wurde achter auf der schweren Strecke im oberen Teil der Isere. Dennis war der einzige Deutsche der den Sprung ins Finale schaffte.

Ein starkes Ergebnis auf der Europameisterschaft in Bourg Saint Maurice / Frankreich bei traumhaften Wetter und großer Hitze

Deutsche Meisterschaft im Kanuslalom in Augsburg 2013

Acht Medaillen – eine starke Ausbeute für die Sportler der Kanu Schwaben – fast wären noch mehr Medaillen drin gewesen!

Die Schwabenkanuten konnten bei der Deutschen Meisterschaft im Kanuslalom 2013 in Augsburg auf dem Olympiakanal in diversen Disziplinen Medaillen einheimen.

Teams am Samstag: K 1 Herren Silber, K 1 Herren Bronze, C 1 Herren Gold, C 2 Herren Silber, K 1 Damen Silber = fünf Medaillen

Einzel am Sonntag: C 1 Herren Gold, K 1 Damen Gold, C 1 Damen Bronze = drei Medaillen

Zusammen acht Medaillen für die rührigen Kanu Schwaben und außerdem viele Sportlerinnen und Sportler im Finale.

Schade, dass Alexander Grimm mit dem elften Platz (bedingt durch vier Strafsekunden, bzw. eine Torstaberührung hätte noch ausgereicht, aber zwei Torstaberührungen warfen ihn aus dem Finale der Topp 10) nicht am Geschehen der Finalisten teilhaben konnte. Claudia Bär war zwar im Finale dabei, jedoch - bedingt durch eine Krankheit – konnte sie dann leider im Finallauf nicht starten.

Großer Erfolg bei der Deutschen Meisterschaft in Augsburg

Sideris Tasiadis und holt sich den Deutschen Meistertitel



C1 Herren holt Gold im Team



K1 Damen holt Silber im Team



C2 Herren holt Silber im Team



K1 Herren holt Silber im Team



Wir gratulieren den Medaillengewinnern und sprechen unsere Hochachtung vor den Doppel- und Dreifachstartern aus, denn so ein Mammutprogramm bei dieser Gluthitze zu absolvieren, das ist schon ein hartes Geschäft.

Ärgerlich ist bei den Teamwettbewerben neuerdings, dass nicht nur die Vereinsmannschaften an den Start gehen sondern auch Renngemeinschaften. Nun werden die besten aus den Landesverbänden zusammengepackt um eine Renngemeinschaft zu bilden. Gedacht war ja eigentlich, wenn ein Verein keine Mannschaft zusammenbringt, sind dann die Sportler in einer Renngemeinschaft zu bündeln um trotzdem am Teamwettbewerb teilnehmen zu können. Die K 1 Herren Schwaben hatten drei Mannschaften, die K 1 Damen hatten zwei Mannschaften und die C II Herren Schwabenkanuten hatten eine Mannschaft am Start.

Teamwettbewerbe:

Kajak Einer Herren

1. Platz Renngemeinschaft NRW
2. Platz KSA Dörfler, Grimm, Kraus
3. Platz KSA Bolg, Hegge, Franzl
13. Platz KSA Bundt, Hegge, Ohmayer

Kajak Einer Damen

1. Platz Renngemeinschaft NRW
2. Platz KSA Bär, Pfeifer, Horn
3. Platz KSV Kanu Sport Verein Bad Kreuznach
4. Platz KSA Jones, Apel, Ohmayer

Canadier Zweier Herren

1. Platz LKC Leipzig
2. Platz KSA Dörfler-Piersig, Tasiadis-Kraus, Holzapfel-Holzapfel
3. Platz Renngemeinschaft NRW

Canadier Einer Herren

1. Platz KSA Tasiadis, Tsakmakis, Söter
2. Platz Renngemeinschaft Sachsen-Anhalt
3. Platz LKC Leipzig

Einzelwettbewerbe – Finalisten:

Canadier Einer Herren

Es siegte Sideris Tasiadis und holte sich den Deutschen Meistertitel, den sechsten Platz belegte Christos Tsakmakis und den zehnten Platz holte sich Fabian Dörfler.

Canadier Einer (C1) Damen

Birgit Ohmayer wurde dritte und Elena Apel wurde fünfte

Kajak Einer (K1) Herren

Fabian Dörfler wurde vierter und Jürgen Kraus wurde siebter, den zehnten Platz belegte Samuel Hegge. Der Allroundstar Fabian Dörfler war im K 1, im C 1 und im C II im Einzel und im Team am Start, das kostet enorme Kraft!

Kajak Einer (K 1) Damen

Es siegte Melanie Pfeifer, weitere Kanu Schwaben Platzierungen: Achter Platz Jacqueline Horn und zehnte Claudia Bär /bzw. Claudia konnte aus gesundheitlichen Gründen dann doch nicht starten im Topp 10 der K 1 Damen.

Canadier Zweier (C II) Herren

Die Zwillinge Gabriel und Merlin Holzapfel fuhren sich auf den vierten Platz, Sebastian Piersig-Fabian Dörfler auf den fünften Platz und Sideris Tasiadis-Jürgen Kraus auf den sechsten Platz.

Liptovsky

Stefanie Horn wurde Vize-Weltmeisterin bei der U23-Weltmeisterschaft in Liptovsky-Mikulas

Die Schwabenkanutin Stefanie Horn – sie startet für Italien – konnte auch bei der Junioren/U23-Weltmeisterschaft in Liptovsky ihre Stärke unter Beweis stellen und holte sich die Silbermedaille bei der WM!

Wie ging es unseren deutschen Startern?

Die deutschen K 1 Juniorinnen und die deutschen C 1 Juniorinnen holten sich jeweils die Silbermedaille bei der Junioren Weltmeisterschaft in Liptovsky-Mikulas.

Herzlichen Glückwunsch an Selina Jones (K 1 Team) und Birgit Ohmayer (C 1 Team), die beiden Schwabenkanutinnen waren echt Klasse.

Ergebnisse:

K 1 Junioren (Einzel): 1. Platz Jakub Grigar/Slowakei, 2. Platz Andrej Malek/Slowakei, 3. Platz Bastien Damiens/Frankreich

C 1 Juniorinnen (Einzel): 1. Platz Katrin Wagner/Deutschland, 2. Platz Anna Koblenkova/Tschechien, 3. Platz Ana Satila/Brasilien, 9. Platz Birgit Ohmayer/Deutschland

C 2 Junioren (Einzel): 1. Platz Gewissler-Skakala/Slowakei, 2. Platz Popov-Vojnalovich/Russland, 3. Platz Jüttner-Wagner/Deutschland

K 1 Junioren (Team): 1. Platz Frankreich, 2. Platz Slowakei, 3. Platz Slowenien

C 1 Juniorinnen (Team): 1. Platz Australien, 2. Platz Deutschland, 3. Platz Großbritannien

C 2 Junioren (Team): 1. Platz Slowakei, 2. Platz Polen, 3. Platz Deutschland

C 1 Junioren (Einzel): 1. Platz Cedric Joly/Frankreich, 2. Platz Lukas Rohan/Tschechien, 3. Platz Jakob Jeklin/Slowenien

K 1 Juniorinnen (Einzel): 1. Platz Amalie Hilgertova/Tschechien, 2. Platz Kimberley Woods/Großbritannien, 3. Platz Camille Prigent/Frankreich

C 1 Junioren (Team): 1. Platz Slowakei, 2. Platz Deutschland, 3. Platz Frankreich

K 1 Juniorinnen (Team): 1. Platz Tschechien, 2. Platz Deutschland, 3. Platz Slowenien

Das war ein ganz schön hartes Wochenende für die Nachwuchssportler bei der Junioren Weltmeisterschaft. Die 16 jährige Selina Jones schaffte es bis fast ins Finale, von 63 Top Nachwuchssportlerinnen auf den 12. Platz bei den K 1 Junioren vorgekämpft, das war schon eine beachtliche Leistung. Eine Torstabberührung weniger und es hätte ins Finale der Topp 10 gereicht. Auch Birgit Ohmayers Leistungen waren enorm im Canadier Einer Wettbewerb, sie konnte sich ins Finale hineinfahren aber hatte dann Pech. Mit 58 Strafsekunden im Gepäck fuhr sie sich auf den neunten Platz.



Birgit Ohmayer Silber-Weltmeisterschaftsmedaille bei den Canadier Einer Juniorinnen im Team.



Selina Jones Silber-Weltmeisterschaftsmedaille bei den Kajak Einer Juniorinnen im Team.

Der dritte Schwabenstarter Leo Bolg konnte nicht seine gewohnte Stärke unter Beweis stellen, er handelte sich zweimal 50 Strafsekunden im Semifinale ein und fuhr damit auf Platz 39. Ohne die 50 Strafsekunden hätte es ganz anders ausgesehen.

Im U 23 C 1 Wettbewerb startete Dennis Söter und kam mit der schweren Strecke gar nicht zurecht, er belegte Platz 50 in der Qualifikation.

Boater Cross in Augsburg ein voller Erfolg

Boater Cross – Sam Sutton/Neuseeland holte sich den Sieg

Die Atmosphäre am Eiskanal in Augsburg ist eine ganz besondere: Hier trainiert die Slalom-Nationalmannschaft neben Freizeitpaddlern, hier teilen sich Olympiasieger das Kehrwasser mit Hobbykapitänen. Bei dem ersten Augsburg Open traten beim Kopf-an-Kopf-Rennen Slalomspezialisten gegen Wildwasser-cracks an, Kajakfahrern gegen Canadierfahrer, Kanulegenden gegen aktuelle Nationalmannschaftsathleten. Beim Boatercross gehen vier Starter gleichzeitig auf die Strecke, die beiden schnellsten kommen eine Runde weiter, bis am Ende die vier stärksten im großen Finale um 1.500,- Euro Preisgeld kämpfen. Das Starterfeld liest sich wie das Who-is-Who der Augsburger Kajakszene, gewürzt mit einigen Exoten aus dem fernen Ausland. Über 32 Topsportler hatten zum Augsburg Open Boater Cross gemeldet. Schorsch Oberrieser hatte aber auch eine Menge Preise zu vergeben und zudem gab es von den Kanu Schwaben ein Preisgeld für die besten vier Fahrer. Euro 1.500,- waren ausgesetzt, da lohnte sich die Anstrengung vor viel Augsburger Publikum schon.

Die bekannten Wildwasser Cracks wie Hannes Aigner, Philipp Baues, Markus Hummel, Fabian Dörfler, Paul Böckelmann, Sebastian Lexa, Sam Sutton, Jamie Sutton, Dominik Bartsch, Uwe Eichfelder, Michael Sedlmeir waren am Start, aber auch Topsportler wie Alexander Grimm, Sebastian Schubert, Jürgen Kraus, Gabriel und Merlin Holzapfel, Florian Franzl, Christos Tsakmakis, Siegfried Beier, Peter Ohmayer und jede Menge weiterer Sportler waren gemeldet und hatten sichtlich Spaß am



Boater Cross in Augsburg. Die Slalomkanuten hatten das gesamte aktuelle Weltmeister Slalom Team der Kajak Einer Herren am Start, den Olympiabronzemedaillengewinner Hannes Aigner (London 2012), Fabian Dörfler (mehrfacher Weltmeister im Kanuslalom und Weltcupführender bei 3/5 Weltcups 2013) sowie Sebastian Schubert (Weltcupzweiter bei 3/5 Weltcups 2013). Der Olympiasieger im K 1 Herren Alexander Grimm (Peking 2008) war natürlich auch dabei, er hatte bereits 2009 den Weltmeistertitel bei der Adidas Sickline Extrem Kayak an der Wellerbrücke geholt.

Es siegte (erwartungsgemäß) der Neuseeländer Sam Sutton, gefolgt von Sebastian Schubert auf dem zweiten Platz und den dritten Platz belegte Fabian Dörfler, gefolgt mit Platz vier von Jürgen Kraus. Die beiden Schwabenkanuten Dörfler-Kraus hatten eine beeindruckende Vorstellung vor heimischen Publikum geboten, aber der mehrfache Sickline Weltmeister Sam Sutton spielte seine Routine aus und gewann!

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner aber auch an die anderen Sportler, denn der Boater Cross ist nicht einfach zu gewinnen, da muss hart darum gefightet werden. Dank an den Ausrichter Kanu Schwaben unter der Führung von Schorsch, denn die Spannung beim Boater Cross war enorm! Übrigens, sein Debut als Sprecher gab Hans Koppold.

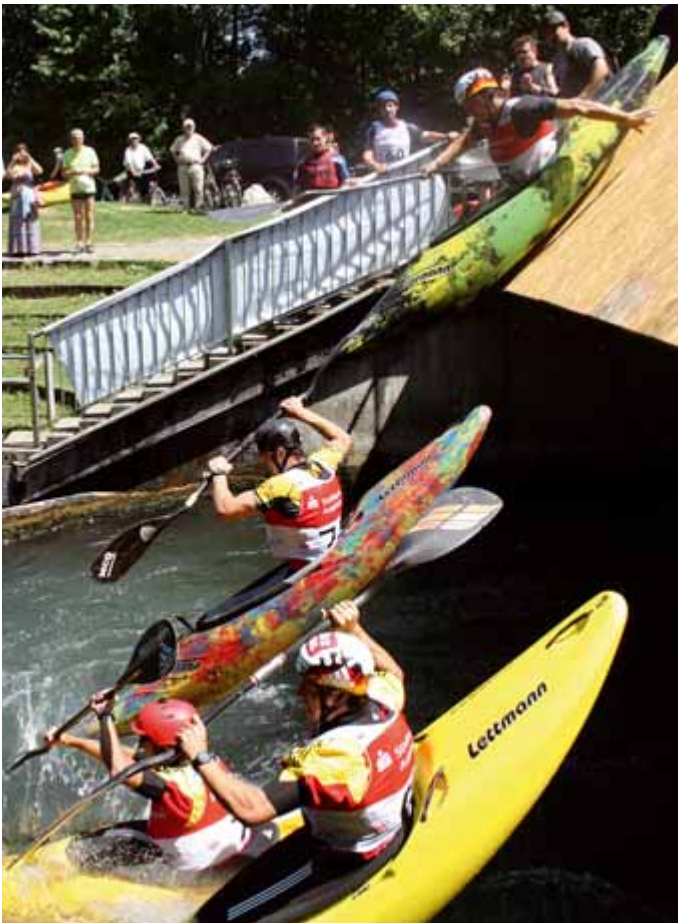
Augsburger Stadtmeisterschaft im Rafting

Aber, außer der Augsburg Open im Boater Cross fand natürlich noch die Augsburger Stadtmeisterschaft im Rafting statt - auch hier gab es Spannung pur

Augsburger Stadtmeisterschaft im Rafting ein voller Erfolg

43 Teams hatten die schwere Strecke auf dem Eiskanal/Olympiakanal am Sonntag, 21.07.2013 zu bewältigen.

Zuerst ging es ans Zeitfahren, dann an das Head-to-Head Rennen, mit Viertelfinale, Halbfinale und Finale. Die Zuschauer geben bei herrlichem Sommerwetter lautstark am Rande ihre Anfeuerungsrufe durch und etliche Teams hatten ihren Fantrupp





gleich selbst mitgebracht. Die Raftguides leisteten sehr gute Arbeit. Mit dabei bei den Raftguides der Olympia Silbermedaillengewinner von London 2012 Sideris Tasiadis, er holte sich mit den schnellen Damen Gaelle Choisi, Melanie Heim und Melanie Hagl den Augsburger Stadtmeistertitel 2013 – das Team Kalksandstein 1 war überglücklich vor Freude.

Im Mix Raftwettbewerb (hier sind unter den Herren jeweils auch eine Dame vertreten) siegte Sabine Erlebach, Benedikt Bassenge, Max Doll mit dem Raftguide Rene Mühlmann und wurde Augsburger Stadtmeister mit dem Teamnamen Datac 2.

Ganz zum Schluss noch der hart umkämpfte Titel bei den Herren, der neue Stadtmeister Augsburg 2013 wurden Gabriel Maurer, Julian Danner, Julian Pfänder mit dem Raftguide Merlin Holzapfel. Ihr Teamname „die Tiere“.

Wir konnten den Organisator Peter Micheler befragen: „Ich bin sehr zufrieden mit den Leistungen der Raftteams, sehr viele Zuschauer verfolgten den Wettkampf und allen hat es enormen Spaß gemacht, keinerlei Verletzungen und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, dort könnten von der Kapazität her ruhig noch mehr Teams starten. Alles rundum top.“

Herren:

- | | |
|---|--------|
| 1. Die Tiere mit dem Kanuten Merlin Holzapfel | 147,01 |
| 2. Lechboys | 210,82 |
| 3. Kalksandstein 3 | 150,86 |

Damen:

- | | |
|---|--------|
| 1. Kalksandstein 1 mit dem Kanuten Sideris Tasiadis | 151,00 |
| 2. Pink Chicks | 164,41 |

Mixed:

- | | |
|--|--------|
| 1. Datac 2 mit dem Kanuten Rene Mühlmann | 150,74 |
| 2. Kuka Reiber | 157,17 |
| 3. Die Kampfbiiber | |

Drei Schwabenkanuten sind also mit ihren Teams Augsburger Stadtmeister: **Tasiadis - Mühlmann - Holzapfel**

Ausrichtender Verein Kanu Schwaben mit dem Raftguru Peter Micheler hatte wieder eine interessante Veranstaltung auf die Beine gestellt die allen viel Spaß machte.

ECA Junior Cup im Kanuslalom in Augsburg

K 1 Herren U 18: Siegfried Beier gewinnt, zweiter Peter Ohmayer.

K 1 Herren U 14: Noah Hegge fuhr sich auf den zweiten Platz.

C 1 Damen U 18: Elena Apel fuhr sich auf den ersten Platz.

C 1 Damen U 14: Anne Bernert fuhr sich auf den zweiten Platz.

Kajak Einer Damen U 14: Anne Bernert holte sich den Sieg.

Glückwünsche an die erfolgreichen Schwabenkanuten während des ECA European Open Junior Slalom Cup Augsburg 2013. Sie gaben alle ihr Bestes und es gab tolle Wettkämpfe zu bewundern. Viel Spaß machte es den Zuschauern diesen Jugend-Juniorenfahrern beim Kampf auf dem Olympiakanal!

Erstmals fand das Kräftermessen der jungen internationalen Paddler-Elite unter dem Dach des Junior World Cups statt. Der Junior World Cup ist eine Serie von fünf internationalen Wettbewerben in Europa. Augsburg war nach Solkan in Slowenien und Krakau in Polen die dritte Station.

Finale:

K 1 Damen U14

- | |
|--|
| 01. Platz Anne Bernert/Kanu Schwaben |
| 05. Platz Paula Malchers/Kanu Schwaben |

K 1 Damen U16

- | |
|-------------------------------------|
| 04. Platz Lisa Konrad/Kanu Schwaben |
|-------------------------------------|

C 1 Damen U14

- | |
|--------------------------------------|
| 02. Platz Anne Bernert/Kanu Schwaben |
|--------------------------------------|

C 1 Damen U16/U18

- | |
|------------------------------------|
| 01. Platz Elena Apel/Kanu Schwaben |
|------------------------------------|

K 1 Herren U14

- | |
|--|
| 02. Platz Noah Hegge/Kanu Schwaben |
| 10. Platz Jakob Ohmayer/Kanu Schwaben |
| 15. Platz Kim Dorfschmid/Kanu Schwaben |

K 1 Herren U16

- | |
|---|
| 06. Platz Sebastian Bundt/Kanu Schwaben |
| 09. Platz Jakob Mayer/Kanu Schwaben |

K 1 Herren U18

- | |
|---|
| 01. Platz Siegfried Baier/Kanu Schwaben |
| 02. Platz Peter Ohmayer/Kanu Schwaben |

Alle Berichte von Marianne Stenglein/Kanu Schwaben

AUTOMOBILE

TIERHOLD

VOLVO | KIA | MAZDA

Unterer Talweg 48
86179 Augsburg

☎ 0821 / 80 899-0
☎ 0821 / 80 899-30

www.tierhold.com
✉ info@tierhold.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Leichtathletik

gegr. 1903

German Heindl
ggeerrmmaann@aol.com
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

☎ 0 82 31/60 90 10

Edelmann beim Ländervergleichskampf

Nach seiner bisher erfolgreichsten Saison durfte Dennis Edelmann den Bayerischen Leichtathletikverband beim Ländervergleichskampf im tschechischen Kolin vertreten. Der diesjährige Drittplatzierte der Deutschen Jugendmeisterschaft erarbeitete für das Team wertvolle Punkte, die letztlich zum bayerischen Sieg beitrugen. Im Kugestoßen gelangen ihm 16,52 Meter. Nach drei Wochen Urlaub war er damit sehr zufrieden, reichte die Weite doch innerhalb des Wettbewerbs zu Platz 2. Etwas seltener warf er zuletzt den Speer. Daher überrascht es nicht, dass die erreichten 53,55 Meter (Platz 5) für Edelmann eine neue persönliche Bestleistung darstellten. (WEG)

Megastoß bringt DM-Bronze für Edelmann!

Einfach unglaublich, was **Dennis Edelmann** (LG Augsburg) für eine Saison absolviert. Mehrmals steigerte er heuer den Schwäbischen Rekord auf zuletzt 17,33 Meter. Bei der Deutschen Meisterschaft (Jugend U20/U18) in Rostock krönte er nun alle bisher gezeigten Leistungen mit der Bronzemedaille und machte es dabei richtig spannend.

Nach einem ungültigen Versuch stieß er die 6-Kg-Kugel im zweiten Durchgang auf 17,08 Meter, womit er sich für das Finale qualifizierte und sein Ziel eigentlich schon erreichte. Auf Platz 7 liegend wollten dem amtierenden Bayerischen Meister bis zum letzten Durchgang keine gültigen Versuche mehr gelingen. Wie im Drehbuch passte alles beim sechsten und letzten Stoß, den er auf den neuen Schwäbischen Rekord von sensationellen 17,70 Meter brachte und der ihn von Platz sieben auf Rang drei hievte. Den Titel holte der amtierende Weltmeister Patrick Müller (SC Neubrandenburg), Silber ging an Dennis Lukas (LG Idar-Oberstein).

Hürdensprinter **Philipp Deutsch** (U18) schied dagegen im Vorlauf mit 15,13 Sekunden über 110 Meter Hürden aus. Er war aber trotzdem sehr zufrieden, überhaupt und das zum ersten Mal bei der Deutschen Meisterschaft dabei gewesen zu sein. Erst auf den letzten Drücker qualifizierte er sich auf der Bayerischen Meisterschaft mit 14,86 Sekunden. (WEG)

Susanne Rosenbauer beim Internationalen Meeting in der Schweiz

Die Speerwerferin der LG Augsburg wurde zum Spitzenmeeting am 17.07. nach Luzern (Schweiz) durch einen Kontakt von Rainer Einfeldt eingeladen, um dort gegen internationale

Konkurrenz antreten zu können. Eine solche Gelegenheit lässt man sich als Sportler natürlich nicht entgehen. Als drittbeste Deutsche reihte sie sich am Ende auf Rang 7 ein, freute sich aber um so mehr über die erneute Leistungssteigerung. Eigentlich sind nun alle geplanten Wettbewerbe bestritten, Susanne Rosenbauer wurde sowohl Schwäbische, Bayerische, als auch Süddeutsche Meisterin, bei der DM wurde sie Fünfte. „Luzern war eine tolle Erfahrung. Da ich bei meiner Technik noch Reserven sehe, versuche ich jetzt doch noch an weiteren Wettkämpfen teilzunehmen“, so die Leichtathletin. In der aktuellen Deutschen Bestenliste der Frauen steigt sie mit den 57,47 Metern von Platz 8 auf Platz 5 nach oben – so gut platziert wie kein anderer schwäbischer Leichtathlet in einer Einzeldisziplin. (WEG)

Augsburg eine Werfer-Phalanx, 3x Gold bei Bayerischer Meisterschaft

Bei den Bayerischen Meisterschaften gewannen Athleten der LG Augsburg sieben Medaillen, drei davon glänzen in Gold. Es ist nicht allein die Anzahl, sondern vielmehr auch die Art und Weise, wie sich die LG-Athleten auf der Landesmeisterschaft präsentierten, einer lief gerade noch zur Deutschen Meisterschaftsqualifikation.

Auch wenn es von Susanne Rosenbauer und Kim-Dominik Seyfried zwar erwartet wurde, eine Selbstverständlichkeit ist es natürlich nicht, wenn beide ihrer Favoritenrolle beim Speerwurf ein ums andere Mal gerecht werden. Auch die Bayerische Meisterschaft in Plattling wurde von den beiden Athleten der LG Augsburg dominiert und das mit zwei Saisonbestmarken.

Susanne Rosenbauer zählt bekanntlich zu den besten Speerwerferinnen Deutschlands, erst vor Wochenfrist bestätigte dies Platz 5 bei der Deutschen Meisterschaft. Die aufsteigende Form setzte sie nun fort, etwa eineinhalb Meter weiter flog ihr 600-Gramm Speer als noch vor einer Woche und auch weiter wie bislang in dieser Saison. Mit 56,22 Meter distanzierte sie die zweitplatzierte Sarah Leidl (1. FC Passau) um fünf Meter. Bronze gewann sie als Zugabe im Hammerwurf (40,53 Meter)

Auch bei Kim-Dominik Seyfried platzte endlich der Knoten. Der ehemalige Schwaben-Turner hatte ja Würfe knapp unter 70 Meter in den letzten Wochen wie am Fließband abgeliefert. Sein zweiter Versuch landete im Rasen des Karl-Weinberger-Stadion mit 70,62 Meter endlich wieder über der magischen Marke. Motiviert von diesem Zwischenergebnis legte er im Dritten nach. Die Saisonbestweite von 71,79 Meter waren ein deutliches Wort gegenüber der Konkurrenz, die bis dato knapp 10 Meter kürzer warf.

Dritter im goldenen Bunde war Youngster Dennis Edelmann, der dem großen Druck stand hielt und seinen Dauerrivalen Christian Zimmermann mit dem hauchdünnen Vorsprung einer Kugelbreite bezwang. Am Ende freute er sich über 16,64 Meter und die Gewissheit, dass er sich in einer Top-Form für die Ende Juli anstehenden Deutschen Meisterschaften U20 befindet. Als Zugabe betrachtete Edelmann den Diskuswurf, bei dem er eine weitere Medaille gewinnen konnte, dieses Mal in Bronze (47,39 Meter).



Von links: Linda Stahl (TSV Bayer Leverkusen), Susanne Rosenbauer (LG Augsburg), Katharina Molitor (TSV Bayer Leverkusen)





Foto: Petra Weisheit

Eine Silbermedaille brachte Philipp Deutsch mit nach Hause. Mit der schnellsten Vorlaufzeit von 14,97 Sekunden gelang ihm eine weitere Steigerung seiner Bestmarke über 110m Hürden der männlichen Jugend U18. Im Finale setzte noch etwas drauf, am Ende blieb die Uhr bei 14,86 Sekunden stehen, wenngleich ein anderer Sprinter nur wenige Zentimeter vor ihm finishte. Philipp Deutsch feierte neben dem Edelmetall auch die auf den letzten Drücker bezungene Norm

zur Deutschen Meisterschaft U18. Den Hochsprung musste er zwischen den beiden Hürdenläufen absolvieren, insofern waren 1,78 Meter ordentlich.

Weitere Platzierungen: Alexandar Askovic wurde mit 6,17 Meter im Weitsprung U18 Siebter. Platz 9 für ihn beim Stabhochsprung (3,70 Meter). (WEG)

Klaus Bleiler 60 Jahre

Am 26. August 2013 feierte Klaus Bleiler seinen 60. Geburtstag. Die Abteilung und die Werfergilde der Schwaben gratulieren dazu herzlichst und wünschen für die nächsten Jahre als Gute und immer beste Gesundheit.

Anfang 1994 stieß Klaus Bleiler vom TSV 1860 München kommend zu uns. Bekannt war Klaus Bleiler als konstant guter Diskuswerfer, der Weiten über 48 m warf und Mitkonkurrent von Peter Pawlitschko war.

Peter würde sich als Stützpunktrainer Wurf freuen, wenn sich das Geburtstagkind wieder einmal zu einer kleinen Trainingseinheit sehen lassen würde. (EB)



Ferdinand Stuhler verstorben

Die Leichtathletik-Abteilung nahm Abschied von ihrem ältesten Mitglied. Am 24.7.2013 ist Ferdinand Stuhler im Alter von knapp 92 Jahren verstorben. Von unserer Abteilung und dem Hauptverein kamen ehemalige Sportkameraden und Freunde, um ihm am 30. Juli 2013 anlässlich der Trauerfeier die letzte Ehre zu erweisen.

Nach Aussage seines Sohnes Gerhard Stuhler ist er friedlich eingeschlafen und von dieser Welt geschieden. Die Beerdigung erfolgte im engsten Familienkreis.

Bereits am 1.4.1937 trat er der Leichtathletik-Abteilung bei und errang als Langsprinter und Mittelstreckler gleich nach dem Krieg sowohl über 400m als auch über 800m den Bayerischen Meistertitel. Anfang der 50-iger Jahre war Ferdl auch über 1500m jeweils lange Jahre unter den Top-Ten Deutschlands.

Insgesamt hielt Ferdl den Leichtathleten des TSV 1847 Schwaben Augsburg 76 Jahre die Treue. Wir werden Ferdinand Stuhler immer in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Irmgard Stuhler und seinem Sohn Gerhard Stuhler.



Tischtennis

gegr. 1946

Dieter Stowasser
Udo Baiter
Alfred Papp

☎ 51 35 93
☎ 0 82 03/10 86
☎ 9 57 96

Auf ein Neues...

Und schon wieder stehen wir kurz vor Beginn einer neuen Spielzeit. Nachstehend der Versuch, die Chancen unserer Mannschaften in etwa einzuschätzen.

Nicht leicht wird es die **1. Herrenmannschaft** in der Kreisliga I haben. Die Liga ist sehr stark und ausgeglichen – u.a. spielt der Aufsteiger TSV Merching mit dem mehrfachen Paralympics-Sieger und Weltmeister Daniel Arnold – und wird dem Team um Alex Mair einiges abfordern. Wieder einmal wird es eine wichtige Rolle spielen, ob unsere beiden Spitzenspieler Carsten Jakob und Christian Dubil möglichst oft anwesend sind. In der Mannschaftsaufstellung hat es eine Änderung gegeben (wie bereits berichtet), für Walter Kohlert wird Henning Gröver künftig in die Erste (auf Position 4) wechseln. Sollte die Mannschaft von Verletzungen und personellen Engpässen verschont bleiben, ist eine Platzierung im sicheren Mittelfeld sicher keine Utopie.

Nach dem hervorragenden Abschneiden in der Vorsaison (den zweiten Tabellenplatz in der Kreisliga 4 nur um einen Punkt verpasst) wird die **2. Herrenmannschaft** natürlich bestrebt sein, diesen Erfolg zu wiederholen, bzw. zu bestätigen. Auch hier wird einiges davon abhängen, ob das Team um Willi Geißlinger möglichst oft komplett antreten kann (letzte Saison war das leider nicht der Fall). Das Potenzial dieser Mannschaft ist auf jeden Fall groß genug, um auch heuer wieder eine gute (vielleicht sogar herausragende Rolle) in ihrer Liga zu spielen.

Also Erste und Zweite: Viel Erfolg und gutes Gelingen!

Zur Information für die aktiven Spieler nachstehend die in den jeweiligen Ligen vertretenen Mannschaften und deren Aufstellungen:

Kreisliga I, Kreis 5

SSV Bobingen: 1. Kugelmann Benjamin, 2. Kugelmann Tobias, 3. Burghardt Emmanuel, 4. Stuck Christian, 5. Wengenmayr Alfred, 6. Merkle Robert.

TSV Schwaben Augsburg: 1. Jakob Carsten, 2. Dubil Christian, 3. Mair Alexander, 4. Gröver Henning, 5. Hämmer Klaus, 6. Stowasser Dieter.

TTC Friedberg II: 1. Hokschr Rainer, 2. Schöpp Karl, 3. Schnepf Günter, 4. Scheller Klaus, 5. Prendke Holger, 6. Stock Daniel, 7. Singh Johannes.

TSV Haunstetten II: 1. Schär Daniel, 2. Paesler Helmut, 3. Schneider Marc, 4. Mödinger Werner, 6. Ostermeir Ulrich, 6. Huber Werner.

TSV Merching: 1. Arnold Daniel, 2. Gaag Joachim, 3. Pfeiler Patrick, 4. Gaag Karlheinz, 5. Annasenz Matthias, 6. Bublies Roland.

TSG Hochzoll IV: 1. Inac Ishak, 2. Holuba Stefan, 3. Seifert Felix, 4. Nuschele Stefan, 5. Rösener Wolfgang Peter, 6. Saumweber Johannes.

TSG Hochzoll III: 1. Safini Stefan, 2. Grünwald Johannes, 3. Morfesis Johannes, 4. Wiedmann Stefan, 5. Zellner Horst, 6. Springs Rainer.

DJK Augsburg CCS: 1. Ruff Rainer, 2. Stummer Bernd, 3. Dichtl Jürgen, 4. Krupka Christian, 5. Krüger Ronny, 6. Felgenhauer Jörg.

TV Mering: 1. Hoppe Georg, 2. Hegge Wolfgang, 3. Rothenaicher Peter, 4. Eichelsdörfer Christian, 5. Richler Stefan, 6. Helmich Gerhard.

SV Ried: 1. Göschl Harald, 2. Schauer Franz, 3. Huber Jürgen, 4. Debes Peter, 5. Froehlich Johann, 6. Wundlechner Michael.

Kreisliga IV, West, Kreis 5

TV Mering II: 1. Gicklhorn Stefan, 2. Follner Karlheinz, 3. Helmich Daniel, 4. Belonic Dragan, 5. Holzmann Jürgen, 6. Mugrauer Gerhard, 7. Major Jutta, 8. Friedl Andreas, 9. Kahn Elfriede.

SSV Anhausen III: 1. Meier Wilhelm, 2. Lauber Peter, 3. Rupp Herbert, 4. Kugelman Johann, 5. Sigg Karl, 6. Pecher Rudolf, 7. Bauer Marvin, 8. Vogler Stephan, 9. Mohr Willi.

MBB SG Augsburg II: 1. Schindlmayr Franz, 2. Brechtel Gerald, 3. Wiche Thomas, 4. Jobke Dagmar, 5. Leeman Anita, 6. Mayrhofer Alfred, 7. Langenwalter Renate, 8. Diemer Joachim, 9. Gruber Walter.

TSV Königsbrunn VI: 1. Wester David, 2. Schober Dieter, 3. Schober Petra, 4. Glas Julian, 5. Forster Johann, 6. Mayr Armin, 7. Wüst Günter, 8. Hertlen Siegfried.

SSV Bobingen IV: 1. Segenschmid Fabian, 2. Kirchner Manfred, 3. Geiger Andreas, 4. Goldschmidt Hermann, 5. Kronberger Daniel, 6. Fiebiger Bernd, 7. Griff Günter, 8. Pauer Andreas, 9. Ziegler Theo, 10. Krucker Siegfried.

TSV Schwaben Augsburg II: 1. Kohlert Walter, 2. Geißlinger Wilhelm, 3. Baiter Udo, 4. Scheel Patrick, 5. Papp Alfred, 6. Nattermann Rolf, 7. Magdon Lutz, 8. Eckardt Hans, 9. Goller Gerhard, 10. Müller Elsi.

Polizei SV Augsburg II: 1. Neumaier Karl, 2. Förg Martin, 3. Geiger Anton, 4. Braun Jürgen, 5. Schimmel Dieter, 6. Lubin Thomas, 7. Benz Peter, 8. Farny Manfred.

DJK Augsburg CCS III: 1. Grabmann Anton, 2. Hamann Daniel, 3. Janz Witold, 4. Käsmayr Eva-Maria, 5. Sykora Matthias, 6. Luca Daniel, 7. Lechwar Jerzy, 8. Bielicke Siegfried.

DJK Göggingen II: 1. Grüneis Rüdiger, 2. Bruman Karl, 3. Endemann Friedrich, 4. Ottinger Hans, 5. Kaufmann Gertrud, 6. Wengenmaier Julius.

FC Haunstetten II: 1. Kröger Werner, 2. Mayinger Johann, 3. Mirthes Natascha, 4. Wache Hermann, 5. Haid Benjamin, 6. Merkle Gabriele, 7. Miletic Alexander, 8. Herlicska Wolfgang. Alfred Wengenmayr

**Wintersport**

gegr. 1924

Roland Schneider

☎ 81 31 10
Handy 0172/8210056**Terminplan**

- 25.09.2013 Start zur Skigymnastik im Jakob-Fugger-Gymnasium
- 05.10.2013 Arbeitsaktion auf der Hütte
- 06.10.2013 Bergtour mit Hüttenfest am Mittag
- 11. – 13.10.2013 Familienwochenenden auf der Hütte
- 28. – 30.10.2013 Ski- Trainingstage im Pitztal
- 08.11.2013 Herbsttreffen mit Jahreshauptversammlung in der Fischer Stuben
- 6. – 8.12.2013 Skifahrt nach St. Anton
- 14.12.2013 Wanderung in den westlichen Wäldern und Weihnachtsfeier
- 27. – 31.12.2013 Kinderskikurs auf der Hütte

Volles Programm im Sommer der Skischwaben

Das diesjährige Sommerprogramm ließ uns Wintersportler kaum eine Pause. Im Juni führte uns die Kinderradtour von unserem Treffpunkt in Herrgottsruh nach Burgadelzhausen in einen tollen Biergarten, wo wir nach Schweinsbraten und sonstigen Leckereien noch ein generationenübergreifendes Fußballspiel starteten.

Dann trafen wir uns Anfang Juli zum Kajakfahren am Eiskanal. Im Zweierkajak konnten auch die Kleinen Skischwaben mit Gondolier Stephan den Eiskanal befahren.

Nur eine Woche später fand schon das jährliche Wasserskifahren am Friedberger Baggersee statt. Vielen Dank an dieser Stelle wieder Karin und Martin, die wie jedes Jahr in ihren Schrebergarten am See eingeladen hatten.

Anfang August ging es dann noch mit dem Rad an den Ammersee. Wie bei allen Veranstaltungen waren auch hier viele dabei und wir verbrachten einen schönen Tag bei gutem Wetter. Da sich nun der Sommer eindeutig dem Ende zuneigt, können wir uns allerdings schon auf die Bergtour und das Hüttenfest im Oktober und den Anfang der Skisaison freuen. (Tanja)

Radlausflug am Augsburger Friedensfest 2013

Ich kann leider nicht feststellen, seit wann unser Skiclub auf den Brettern steht. Phantasieiere ich halt mal in die Vergangenheit. Damals hätte der Berichtstatter die Radltour am Friedensfest vielleicht teilweise wie folgt geschildert:



Autosattlerei • Möbelpolsterei

Cabrio-Verdecke • Oldtimer- und
Kutschenrestaurierung • orthopädische Autositze

Sitzkomfort nach Maß

ASS bietet die körperechte Paßform, individuell auf Ihren Körper zugeschnitten.

ASS bietet mit seinem Meßsitz professionelle Anpassung des Sitzes an Ihren Körper.

ASS Autositze sind für fast alle Fahrzeuge geeignet.

Ein Jahr Paßform Garantie

WIR MÖBELN IHRE ALTE LIEBE WIEDER AUF!

Frisch bezogen oder gepolstert, wirkt Ihr betagter Sessel völlig umgewandelt. Wir holen ihn und liefern Wohlfühl-Komfort zurück

ASS Autositze

Hermann Schnierle GmbH, Dieselstr. 43, 86368 Gersthofen

Tel. 08 21/29 99 30, Fax 08 21/47 17 05

e-mail: info@schnierle.de, Internet: www.schnierle.de

„Eine stattliche Zahl von Velozipeds-Besitzern hatte sich am östlichen Wehrteil des Hochablass eingefunden um gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Zunächst wurden die Räder 145 m über die Wehranlage geschoben, man ließ sich nahe des Getriebehäuschens mit Glockenturm fotografisch verewigen und schwang sich bei dem Flößer und der Spinnerin, den Symbolen für die Bedeutung von Wehr und Fluss, auf die fahrbaren Untersätze. Es ging wasserweisend links durch den Sieben-tischwald in südlicher Generalrichtung entlang dem Lochbach. Dort gab es einen bedauerlichen Vor-Fall, der Prozess ist hof-fentlich abgeschlossen. Zur damaligen Zeit konnte man (die/den) Licca nur kostenpflichtig über die schrankenbewehrte Zollhaus-brücke überschreiten, man kam trotzdem an das Ziel durstiger Kehlen. Ich bin überzeugt, dass es auch schon vor der Übernahme der Brauerei durch Prinz Luitpold von Bayern in Kaltenberg Gsüffiges gab.



Unser Ammersee begrüßte nach Zick-Zack Radlerei (der heutige Vorstand kennt sich aber auch gut aus), nachdem man abermals das Salesianerkloster Don Bosco in Benediktbeuren nicht besichtigt hat.

Eis gab es, Weizen gab es, Aperol Spritz gab es noch nicht, aber vermutlich hatte damals die ganze Meute die Badehosen ausgepackt.

Die Rückfahrt konnte bequem mit der DB durchgeführt werden, hinter der Dampflok wurde ein Gepäckwagen mitgeführt. Diese Regio, fortschrittlich, legt auf Radler keinen Wert. Dafür haben wir heute dankenswerter Weise wieder unseren fürsorglichen Vorstand, der mit dem Transporter der Müllerwerkstätte solche Umstände ratzfatz beseitigt, Danke.

Wie es früher weiterging, ich habe keine Vorstellung. Schildere das heutige Geschehen mit Worten von damals:

Sonja und Günter, gastfreundlich wie immer, hatten wieder Türen für Garten und Küche geöffnet. Ihr Haus liegt lechnah, halt da, wo noch vor kurzer Zeit Schafe weideten.

Man musste zunächst die Wachkatze vom Tisch scheuchen, es waren keine fremden Hunde da. Spinnen, aus Gründen der Naturverbundenheit beherrschten die Terrasse, wurden artgerecht in die freie Natur entlassen, aber auch waidfraulich mit moderner Maschine aus dem Verkehr gezogen.

Dann tauchten aus heiterem Himmel würzig belegte Fladenbrote auf, aus einfachem Hefeteig, aus italienischer Küche, landläufig Pizza genannt

Man weiß ja schon: the same procedure ...

Immer wieder schön, mitmachen lohnt sich! (HS)

Wintertraining mit Skigymnastik ab dem 25.09.2013

Mittwoch: Jacob-Fugger-Gymnasium Kriemhilden Straße.

Ab dem 25.09. 2013 jeden Mittwoch von 18.30 – 19.30 Uhr für Jugendliche und Erwachsene.

Arbeitstour und Holzaktion am 05.10.2013

In diesem Jahr müssen wir wieder eine größere Arbeitstour ansetzen und hoffe durch die frühe Mitteilung eine Menge Skischwabern anzutreffen.

Abfahrt um 7.30 Uhr in der Müller Werkstätte Königsbrunn Keltenstr. 9.

Anmeldung bei Stephan Peter: Telefon 0821/3276602 oder Mobil 0171/7614292.

Bergtour mit Hüttenfest am 06.10.2013

Unser Ziel ist Immenstadt, von dort aus laufen wir auf einem bequemen Weg zu unserer Vereinshütte, die Alpe Mittag. Die Wanderung wird ca. 2-3 Stunden dauern. Auf der Hütte, wird sie die Jugend, für die erbrachte Leistung mit einer Brotzeit und Getränken verwöhnen. In diesem Jahr können wir auch wieder, unsere Senioren mit dem Vereinsbus, von Immenstadt auf die Hütte fahren. Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele Mitglieder und Freunde begrüßen zu dürfen.

Anmeldung bei Roland Schneider: Telefon 0821/813110 oder Mobil 0172/8210056.

Abfahrt: 06.10.2013 mit dem Bus 8.15 Uhr Messeparkplatz Süd

Familien-Wochenende auf der Hütte vom 11. bis 13.10.2013

Familien-Wochenende, das zum ersten Mal in diesem Jahr vom 11. bis 13. Oktober stattfindet. Anreise zur Hütte ist am Freitagnachmittag ca.16.30 Uhr in der Müller Werkstätte Königsbrunn.

Geplant sind Wanderungen in der Umgebung, Spiele auf der Hütte und Bergboccia.

Anmeldung bei Roland Schneider: Telefon 0821/813110 oder Mobil 0172/8210056.

Einladung zum Herbsttreffen mit Jahreshauptversammlung

Am: Freitag, den 08. November

Um: 18.30 Uhr

Wo: Gasthof „Fischerstuben“

entsprechend der Satzung des TSV 1847 Schwaben Augsburg erfolgt die Einladung zur Jahreshauptversammlung. Wir laden alle unsere Mitglieder sehr herzlich ein und freuen uns auf rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Kassenwartes
3. Bericht des Kassenprüfers

tfm
WOHNBAU

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0
Telefax 0821 440 170-40
info@tfm-wohnbau.de
www.tfm-wohnbau.de

attraktive Eigentumswohnungen in
Pfersee - Sheridan Park
Kriegshaber - Reese Park
Göggingen - Elisabeth-Selbert-Str.

 Ein Unternehmen der TerraFinanzgruppe München
und der Familie Maresch Augsburg 

tfm
WOHNBAU



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

4. Bericht des Hüttenwartes
5. Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2012
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge für die Hauptversammlung sind bis Montag, den 04. November 2013 bei Abteilungsleiter Roland Schneider, Lupinenstr. 9, 86179 Augsburg, schriftlich einzureichen.

anschließendes Herbsttreffen:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder
- Ehrungen unser Jubilare

Skifahrt nach St. Anton vom 06. bis 08.12.2013

Abfahrt: Freitag, 14.30 Uhr, mit Bus auf dem Parkplatz der Firma Domberger

Rückfahrt: Sonntag, den 08.12.2013

Übernachtung: wie früher in Privatquartieren, Bezahlung von jedem Teilnehmer selbst beim Vermieter.

Die Ski-Abteilung übernimmt auch heuer für Mitglieder den Fahrpreis für den Omnibus.

Anmeldung: bei Franz Seitz, Telefon 08 21/56 89 014

Anmeldeschluss: Freitag 22.11.2013

Liftpreise 2-Tage: ca. 66,- € Erwachsene/Senior
41,- € Kinder

Weihnachtswanderung mit anschließender Weihnachtsfeier am 14.12.2013

Am Samstag, den 14.12.2013 lade ich Euch zu einer besinnlichen Wanderung in den westlichen Wäldern ein.

Wir werden ca. 1½ Stunden gemeinsam im Wald spazieren gehen und treffen uns anschließend zu Glühwein und einer kleinen Brotzeit in der Naturfreunde-Hütte der „Naturfreunde Haunstetten“. Die Hütte liegt romantisch, mitten im Bergheimer Wald.

Treffpunkt für Wanderer ist am Samstag um 15.00 Uhr am Parkplatz in Wellenburg.

Selbstverständlich kann die Hütte auch zu Fuß in fünf Minuten, vom Parkplatz am Waldparkplatz Bergheim, nahe Sportheim, erreicht werden.

Wir würden uns freuen, viele begrüßen zu können, um ein etwas anderes Weihnachten miteinander erleben zu können. Für mitgebrachte Lebkuchen und Plätzchen bedanke ich mich schon im Voraus.

Auskunft bei Roland Schneider, Telefon 0821/81 31 10 oder Mobil 0172/8 21 00 56.

DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT
86179 AUGSBURG 21

Kinderskikurs auf der Schwabenhütte vom 27. bis 31.12.2013

Skifahren, rodeln und Spaß haben lautet das Motto an diesen Tagen auf der Schwabenhütte für Kinder aus unserer Abteilung. Kosten werden nach Aufwand verteilt,

Anmeldung/Info bei Sulzer Christian: Telefon 082 31/ 60 77 40.

Geplante Termine

Bitte schaut auf unserer Homepage

www.tsv-schwaben-augsburg.de

vorbei unter Abteilung Ski. In der Galerie findet ihr neue Bilder von den letzten Veranstaltungen.

E-Mail Adresse

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder: Um Informationen und Kurzmitteilungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterleiten zu können, möchte ich alle Mitglieder die eine E-Mail-Adresse haben, bitten, mir diese unter

info@muellerwerkstaette.de

mitzuteilen.

News

Reservierungen für die Hütte auf dem Mittag bitte bei Stephan Peter vornehmen.

**Mach
mit –
Werde
Mitglied!**



**TSV 1847 Schwaben
Augsburg e.V.**

**Mach
mit –
Werde
Mitglied!**